



Dorf-Spiegel



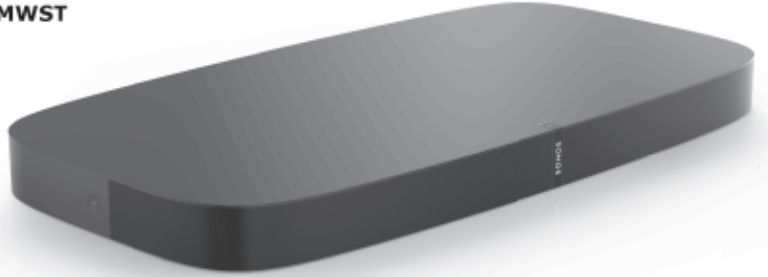
homecinema

Mühlebachweg 5 A/B
 3506 Grosshöchstetten
 Tel. 031 711 00 00
 Fax 031 711 01 00
 info@homecinema.ch
 www.homecinema.ch

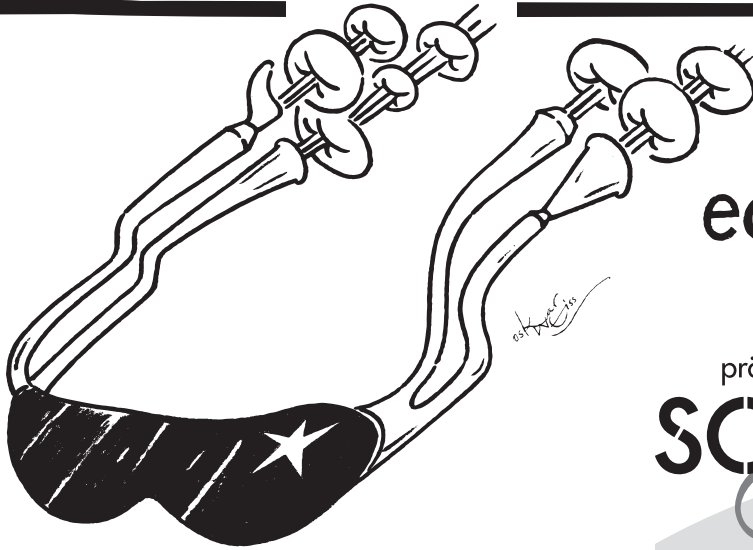
Mehr Sound für Ihren Fernseher!

Die SONOS PLAYBASE verschwindet mit Ihrem schlanken, flachen Design praktisch unter Deinem Fernseher. Damit hörst Du sämtliche Soundeffekte und Musik aus den linken und rechten Kanälen sowie glasklare Dialoge aus der Mitte. Die PLAYBASE liefert mitreissenden 3-Kanal-Sound für Deine Filme und TV-Shows. Sie lässt sich auch mit einem Subwoofer ergänzen oder sogar mit zwei zusätzlichen Surround-Lautsprechern (z.B. SONOS PLAY:1) auf ein 5.1 System erweitern und nahtlos ins SONOS Multiroom-Musiksystem integrieren.

Ab CHF 799.00 inkl. 8.0% MWST



SONOS
 THE WIRELESS HI-FI SYSTEM



easy riding
 to

präzis • modisch • individuell

SCHUSTER

BRILLEN • KONTAKTLINSEN
 SPORTBRILLEN Konolfingen

www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

Ulmann + Bachmann GmbH

Holzbau Parkett

Sonnhaldenweg 3A
 3506 Grosshöchstetten
 031 711 44 51

Ihr Fachmann für Umbauten
 und Renovationen!

MINERGIE®
 FACHPARTNER

Bärtschi

HOCH- UND TIEFBAU
 GROSSHÖCHSTETTEN

031 710 44 44

geb.baertschiag@bluewin.ch

Wir bauen für Sie - Sie bauen auf uns

Impressum

Dorf-Spiegel

Offizielles Informationsorgan der
Einwohnergemeinde Grosshöchstetten

2 | 2017 April
26. Jahrgang

Erscheinung

5x jährlich

Herausgeber

Gemeinderat Grosshöchstetten

Auflage

1870 Exemplare

Verteiler

Alle Haushalte der Gemeinde Grosshöchstetten
Abonnentinnen und Abonnenten

Redaktion

Redaktionsausschuss
und

Gemeindeverwaltung

Therese Schärer

Kramgasse 3

3506 Grosshöchstetten

Tel. 031 710 21 17

Fax 031 710 21 20

therese.schaerer@grosshoechstetten.ch

Layout und Druck

Druckerei Jakob AG, Grosshöchstetten

Gemeinde Grosshöchstetten

Postfach 158
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten

Tel. 031 710 21 10

Fax 031 710 21 13

www.grosshoechstetten.ch

info@grosshoechstetten.ch



Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 08.00–11.30 Uhr 13.30–18.00 Uhr

Dienstag geschlossen 13.30–17.00 Uhr

Mittwoch 08.00–11.30 Uhr 13.30–17.00 Uhr

Donnerstag 08.00–11.30 Uhr 13.30–17.00 Uhr

Freitag 08.00–11.30 Uhr geschlossen

**Nach vorheriger telefonischer Absprache
können auch ausserhalb der Öffnungszeiten
Termine vereinbart werden.**

Nächste Ausgabe: **3 | 2017 Juni**

Redaktionsschluss:

8. Mai 2017

Erscheinungsdatum:

2. Juni 2017

In dieser Ausgabe

Editorial	4
Notfallnummern	23
Informationen aus dem Gemeinderat	5
Gemeindenews	
Voranzeige Gemeindeversammlung	7
Pass und Identitätskarte	7
Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung, Wahlen	7
Umwelt-Zertifikat	8
Sicherheitsmassnahmen im öffentlichen Verkehrsraum	9
Personelles	13
Frühlingsmarkt	13
Firabe-Märit	13
Altes Feuerwehrmaterial für die Ukraine	15
Schwimmbad Grosshöchstetten – Kursangebot	16
bfu Sicherheitstipp	17
AHV-Zweigstelle	19
Für eine saubere Umwelt – Schweizer Tierschutz	21
Schule, Bildung	
School Dance Award	22
Erfolg am europäischen Schulmusikwettbewerb	23
Schul- und Gemeindebibliothek	24
Tagesschule Grosshöchstetten	25
Politische Parteien	26
Vereine	
Samariterverein Grosshöchstetten	30
Frauenverein Grosshöchstetten	31
Tennisclub Grosshöchstetten	33
FC Grosshöchstetten-Schlosswil	35
Veranstaltungskalender	36
Gewerbe	
claro	37
REMAX	37
Schuster Optik	39
Kultur, Gesellschaft, Alter	
Konzert Theater Bus Bern	40
Cacis Mühle	41
Rückblick Adventslichter und -fenster 2016	43
Seniorengruppe	43
Maibummel ins Blaue – angebote 60 plus	43
Pro Senectute	44
Kinder und Jugend	
Musikschule Worblental Kiesenental	45
Ferienspass 2017	45
Groase	45
Kinder-Wald-Zelt-Lager 2017	47
Sommerlager 2017	49
Kirchen	
Vortrag Jeremias Gotthelf	50
Wort und Klang am Karfreitag – Klavierkonzert	51
Do it yourself – Gottesdienst	51
Abschlussfest Kinderwoche 2017	52
Der Lebenskurs 2017	53
Beziehungs-weise – Predigtreihe	54
Familiengottesdienst mit Brigä & Adonette	55
Bürgerseite	
Gratulationen, Leserbriefe, Anzeigen, Spruch	57
Empfang von Weltmeister Luca Aerni	58



Trinkwasser in guter Qualität und immer verfügbar – Dank WAKI

Im Gegensatz zu gewissen anderen Ländern, in denen Wasser ein rares, manchmal sogar ein fehlendes Gut ist, sprudelt aus unseren Hähnen stets qualitativ einwandfreies Wasser in mehr als ausreichender Menge. Wir können sogar mit unserem Trinkwasser Schwimmbäder füllen, den Rasen sprengen, Autos waschen etc. Uns steht jederzeit genügend Wasser für all unsere Bedürfnisse zur Verfügung – wir haben stets ausreichend Wasser zum Leben, wir können es «gsorgets gä»!

Ich mag mich jedoch erinnern, dass es auch in Grosshächstetten vor 1999 trockene Sommermonate gab, während denen der Wasserverbrauch eingeschränkt war: Rasen sprengen, Schwimmbäder füllen und Auto waschen waren nicht mehr erlaubt. Damals wurde die Wasserversorgung in Grosshächstetten vor allem mit eigenem Quellwasser sichergestellt. In niederschlagsarmen Jahren lieferten die Quellen weniger oder fast kein Wasser mehr.

Um die Wasserversorgung in unserer Region sicherzustellen, wurde eine regionale Lösung gesucht. Nach längerer Planung haben im Juni 1999 zehn Gemeinden aus dem mittleren Kiesental den «Wasserverbund Kiesental AG» (kurz WAKI) gegründet. Seither sind zwei weitere Gemeinden hinzugekommen, so dass der WAKI heute zusammen mit den lokalen Wasserversorgungen in 12 Gemeinden tätig ist.

Das «Modell WAKI» sieht eine Arbeitsteilung zwischen WAKI und Gemeinden vor:

Der WAKI ...

- beschafft jährlich etwa 1 Mio. m³ Quell- und Grundwasser und verteilt dieses an die Gemeinden;
- ist verantwortlich für die Wasserqualität und führt eine Selbstkontrolle durch;
- bewirtschaftet 14 Reservoirs mit einem Speichervolumen von 7'600 m³ und 5 Pumpwerke;

- leitet das Wasser von den Fassungen und Reservoirs in Leitungen von 40 km Länge in die Baugebiete der Gemeinden;
- steuert sämtliche Anlagen mit einem ausgeklügelten Leitsystem, welches den Wasserfluss aufzeichnet und auch als Grundlage für die Verrechnung dient.
- Der WAKI funktioniert als «Grossist».

Die Gemeinden

- verteilen das Wasser in ihren Versorgungsgebieten und unterhalten die dazu erforderlichen Leitungen;
- sind zuständig für Organisation und Durchführung des Löschschutzes (inkl. Hydranten und Auslösung der Löschreserve im Brandfall);
- legen in einem Wasserversorgungsreglement die Modalitäten der Versorgung von Haushalten und Gewerbe fest;
- bestimmen die Höhe der Gebührentarife, so dass die Wasserrechnung kostendeckend ist.
- Die Gemeinde funktioniert als «Detailist»

Das Wasser des WAKI stammt vorwiegend aus:

- Zwei Grundwasserfassungen in Bowil und Stalden: ca. 1/3 des Verbrauchs
- Sechs Quellgebieten in den Hügeln im Raum Bowil – Zäziwil – Konolfingen – Grosshächstetten: ca. 2/3 des Verbrauchs.

Grosshächstetten bezieht von WAKI pro Jahr ca. 250'000 m³ Trinkwasser, dessen Qualität durch regelmässige Selbstkontrollen der Mikrobiologie und ein chemisches Monitoring des WAKI sichergestellt wird. Der WAKI entnimmt aus seinem Netz monatlich insgesamt ca. 80 bis 100 Wasserproben. Davon werden ca. 20–25 in ein zertifiziertes Prüflabor zur Untersuchung gebracht. Unabhängig davon entnimmt das Kantonale Labor sporadisch und unangekündigt Wasserproben und überprüft diese.

Die Wasserqualität des WAKI ist im Internet abrufbar unter www.waki.ch oder unter www.wasserqualität.ch.

Mit der Fertigstellung des Stufenpumpwerks Mösberg und dem Reservoir Chrutberg durch den WAKI konnte in Grosshächstetten ab Mitte 2016 die 3. Druckzone realisiert werden. Damit verfügt nun auch der obere Teil der Sonnhalde über gute Druckverhältnisse im Leitungsnetz. Zudem konnte in diesem Dorfteil auch der Löschschutz (mehr Druck ab den Hydranten für die Feuerwehr) deutlich verbessert werden.

In Grosshächstetten versorgt zudem die Brunnen Genossenschaft die Besitzer von sogenannten Brunnenrechten mit Wasser. Verschiedene Grundeigentümer nutzen nach wie vor auch eigene Quellen.

Übrigens:

Unser Trinkwasser aus dem Wasserhahn ist ein Naturprodukt mit vielen Mineralien. Es benötigt bis zu 1'000-mal weniger Energie als andere Getränke...

In Grosshächstetten sorgt die Gemeinde zusammen mit dem Wasser Grossisten WAKI dafür, dass stets genügend Trinkwasser in einer sehr guten – wenn auch in eher mittelharten bis harten – Qualität verfügbar ist. Auch im ausgesprochen heissen und trockenen Sommer/Herbst 2015 konnte die Bevölkerung stets ohne Einschränkung mit Trinkwasser versorgt werden.

Wir können es auch bezüglich dem Trinkwasser «gsorgets gä»!

Hanspeter Heierli
Gemeindepäsident und
Verwaltungsrat der WAKI AG

Referendumspublikation zur Änderung Gebührentarif für die Feuerungskontrolle

Der Gemeinderat Grosshöchstetten hat den Gebührentarif für die Feuerungskontrolle angepasst. Die Gebühren für die alle zwei Jahre fällige Kontrolle der Feuerungsanlagen wurden wie folgt angepasst (inkl. Gebühren Kanton, exkl. Mehrwertsteuer):

- Einstufige Brenner CHF 84.00
- Mehrstufige Brenner CHF 104.00

Dieser Genehmigungsbeschluss unterliegt dem fakultativen Referendum gemäss Art. 36 Abs. 1, Bst. b und Art. 46, Bst. b der Gemeindeordnung.

Fünf Prozent der Stimmberechtigten können bis zum 10. April 2017 unterschriftlich verlangen, dass die Änderung dieses Gebührentarifs der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet wird.

Die Änderungen treten unter Vorbehalt des fakultativen Referendums rückwirkend per 1. Januar 2017 in Kraft.

Ortseingangs-/Infovitrienen

Die Kulturkommission hat drei Ortseingangs-/Infovitrienen angeschafft.

Für die Regelung der Benützung hat der Gemeinderat nun eine Verordnung erlassen. Die Verordnung regelt, welche Benützergruppen die Vitrienen nutzen können, für welche Anlässe Plakate abgegeben werden dürfen und wer eine Gebühr zu bezahlen hat.

Reservationsanfragen können via **Onlineschalter** (www.grosshoechstetten.ch/onlineschalter/Benützung) vorgenommen werden.

Ersatz Wasserversorgungs-Leitung Flurweg

Aufgrund der Häufigkeit von Defekten in den letzten Jahren soll die Wasserversorgungs-Leitung im Flurweg erneuert werden. Der Gemeinderat hat den erforderlichen Kredit von CHF 89'800.00 genehmigt.

Die gemeindeeigene Energie Grosshöchstetten AG beabsichtigt, gleichzeitig auch die Elektrizitätsleitungen in diesem Bereich zu ersetzen. Dadurch können Einsparungen erzielt werden.

Der Baubeginn soll nach Ostern 2017 erfolgen. Die betroffenen Anstösserinnen und Anstösser werden noch direkt über die Details zu den Bauarbeiten informiert.

Gemeindeversammlung – Ergebnisse

Die an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 16. März 2017 beantragten Geschäfte wurden genehmigt.

Grundsatzentscheid Weiterführung Fusionsprojekt Grosshöchstetten-Schlosswil

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 16. März 2017 hat der Weiterführung der Fusionsabklärungen mit Schlosswil zugestimmt (110 Ja-, 0 Nein-Stimmen, bei total 112 anwesenden Stimmberechtigten). Die Diskussion wurde nicht genutzt. Mit einem Votum wurde für die geleistete grosse und gute Arbeit gedankt.

Die Gemeindeversammlung Schlosswil vom 7. März 2017 hat diesem Vorhaben bereits zugestimmt. Folglich wird das Fusionsprojekt weitergeführt. Der endgültige Entscheid über eine allfällige Fusion wird dann in beiden Gemeinden am 24. September 2017 an der Urne gefällt. Eine Fusion würde auf 1. Januar 2018 umgesetzt.

Schulsozialarbeit

Im Juli 2017 endet das dreijährige Pilotprojekt Schulsozialarbeit. Die Gemeindeversammlung hat der nahtlosen Weiterführung der Schulsozialarbeit als Daueraufgabe zugestimmt. Die Folgekosten zur Deckung der Lohn- und Betriebskosten betragen voraussichtlich rund CHF 51'000.00 pro Jahr (108 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei total 112 anwesenden Stimmberechtigten).



CARROSSERIE - AUTOSPRITZWERK ZEHNDER

VSCI

Ihr Fachmann für:

- Sämtliche Carrosseriearbeiten
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Felgen- und Interieur-Reparaturen
- Spezial-Lackierungen
- Industrie-Lackierungen
- Scheibentönen
- Scheiben-Reparaturen und -Ersatz
- Oldtimer-Reparaturen
- Fahrzeugfolien (Car Wrap)



Carrosserie Autospritzwerk Zehnder | Eymattweg 11 | CH 3506 Grosshöchstetten
Tel +41 (0) 31 711 31 00 | Fax +41 (0) 31 711 31 54 | www.carrosserie-zehnder.ch

BANKSLM

ENGAGIERT

Indem wir Träume finanzieren.

einfach persönlich

bankslm.ch



Voranzeige

Die nächste Gemeindeversammlung findet am

Donnerstag, 15. Juni 2017, um 19.30 Uhr

in der Aula der Sekundarschule Grosshöchstetten, Schulgasse 3, statt.

Pass und Identitätskarte

Zur Ferienplanung gehört auch, die Ausweispapiere (IDK und/oder Pass) auf deren Gültigkeit zu prüfen.

Zuständig für die Ausstellung von sämtlichen neuen Ausweispapieren sind die Ausweiszentren in Bern, Thun, Langnau i.E., Langenthal, Interlaken, Biel und Courtelary.

Vorgang zur Ausweisbeantragung

1. Rechtzeitig einen Termin reservieren per Telefon 031 635 40 00 oder Internet www.schweizerpass.ch
2. Bringen Sie folgende Unterlagen zu Ihrem Termin beim Ausweiszentrum Ihrer Wahl mit:

- Alter Pass oder/und Identitätskarte
- Niederlassungsausweis
- Wenn ein Ausweis für ein Kind bestellt wird: Ausweis der begleitenden Person (gesetzliche Vertretung), Familien- oder Geburtschein, Sorgerechtsnachweis (bei geschiedenen/nicht verheirateten Eltern)
- Es muss **kein** Foto mehr mitgebracht werden.

Die Lieferfrist für Pass und Identitätskarte beträgt maximal 10 Arbeitstage ab Vorsprache beim Ausweiszentrum.

Kombi-Angebot für E-Pass und ID

Auch weiterhin kann ein kostengünstigeres Kombi-Angebot gekauft werden. Dieses ist nur gültig, wenn der E-Pass 10 und die Identitätskarte gleichzeitig beantragt werden.



Weitere Informationen zu den Kosten erhalten Sie unter www.schweizerpass.ch.

Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung sowie Gesamterneuerungswahlen der Regierungsratgeberinnen und Regierungsratgeber vom 21. Mai 2017

Eidgenössische Vorlage

- Energiegesetz (EnG)

Kantonale Vorlagen

- Beschluss des Grossen Rates betreffend des Projektierungskredits für die Verkehrssanierung Aarwangen–Langenthal Nord
- Beschluss des Grossen Rates betreffend den Kredit für die Asylsozialhilfe 2016–2019

Gesamterneuerungswahlen der Regierungsratgeberinnen und Regierungsratgeber

- Gesamterneuerungswahlen der Regierungsratgeberinnen und Regierungsratgeber für die Amtsperiode 2018–2021



PET-RECYCLING SCHWEIZ

UMWELT ZERTIFIKAT

**GEMEINDEVERWALTUNG
3506 GROSSHÖCHSTETTEN**

hat als Sammelstelle von PET-Recycling Schweiz 2016 total

4267 KILOGRAMM

PET-Getränkeflaschen gesammelt. Diese rund 154888 Flaschen wurden von PET-Recycling Schweiz der Wiederverwertung zugeführt und zu hochwertigem PET-Rezyklat aufbereitet.

Dank dieser Sammelleistung konnten neben der Produktion von wertvollen Rohstoffen zusätzlich folgende Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:



**RUND 12801 KILOGRAMM
TREIBHAUSGASE**



**RUND 4054 LITER
ERDÖL**

Durch die korrekte Entsorgung von PET-Getränkeflaschen wird mit wenig Aufwand der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont. Vielen Dank für Ihr Engagement. Jede Flasche zählt!



Jean-Claude Würmli
Geschäftsführer

Rechtzeitiger Rückschnitt der Vegetation ist eine Daueraufgabe

Das Zurückschneiden der Bäume und Sträucher entlang den Verkehrsräumen stellt insbesondere in der Vegetationsperiode eine Daueraufgabe dar. Nur so können klar definierte Verkehrsräume mit entsprechend guten Übersichtsverhältnissen gewährleistet werden. Bei allem Verständnis für schöne, grüne Gartenanlagen und gepflegte Vorplätze – sind wir klar der Meinung, dass die allgemeine Verkehrssicherheit Vorrang hat.

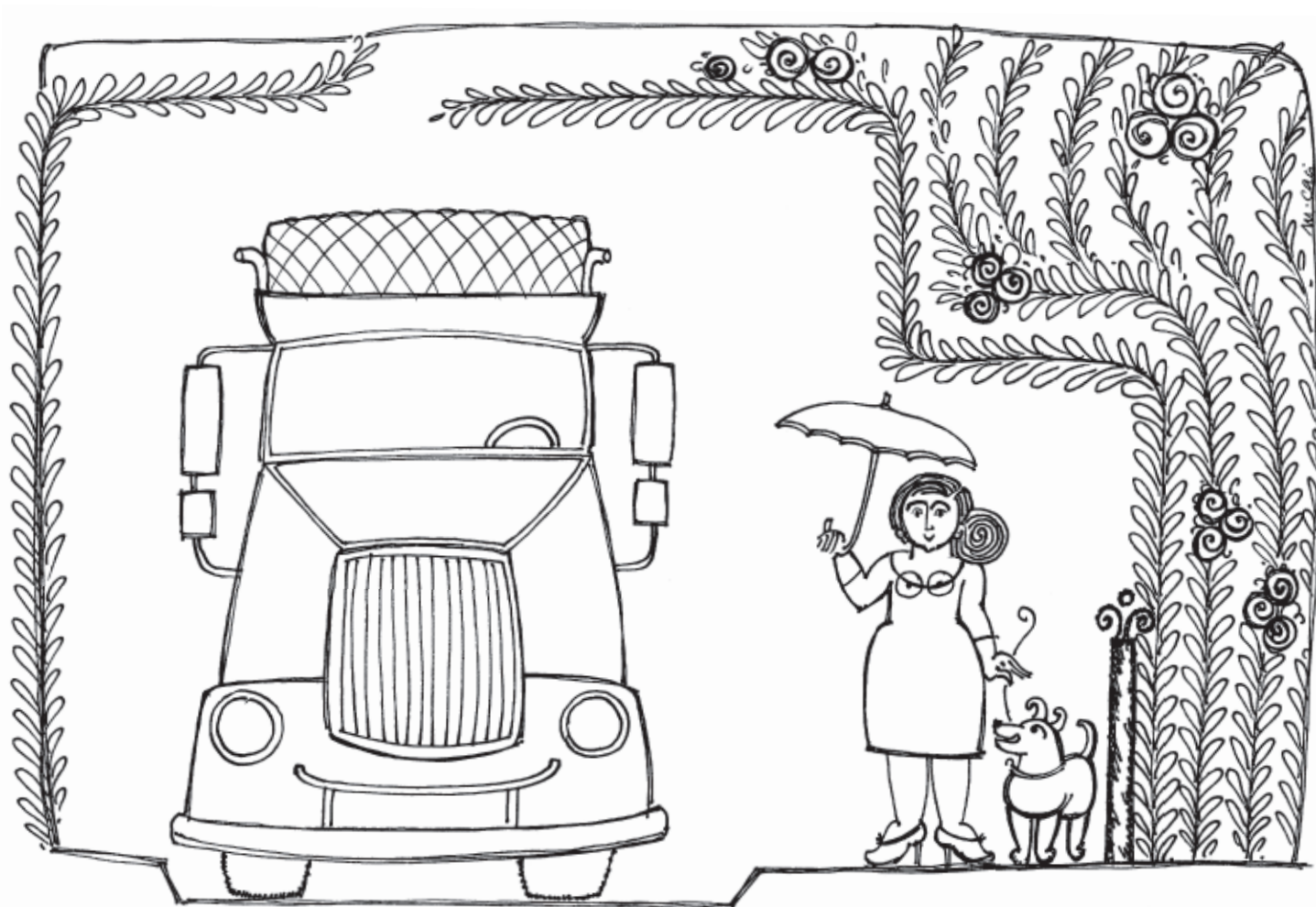
Wir danken allen LiegenschaftsbesitzerInnen im Voraus für die Mithilfe zur Verbesserung der allgemeinen Verkehrssicherheit. Wir bitten darum, dass anhand der Erläuterungen und Skizzen **jeweils bis Ende Mai und Ende November, jederzeit aber auch nach Bedarf**, die Bepflanzungen entlang von Strassen und Gehwegen entsprechend zurückgeschnitten werden.

Bei Bedarf beraten Sie die Mitarbeiter der Gemeindebetriebe und/oder der Gemeindeverwaltung Grosshöchstetten gerne.



Inhaltsverzeichnis

Strassenabstand von Zäunen und Hecken	Seite 10
Freihalten von Strassenraum und Trottoir	Seite 11
Sichtverhältnisse bei Einmündungen und Verzweigungen	Seite 12



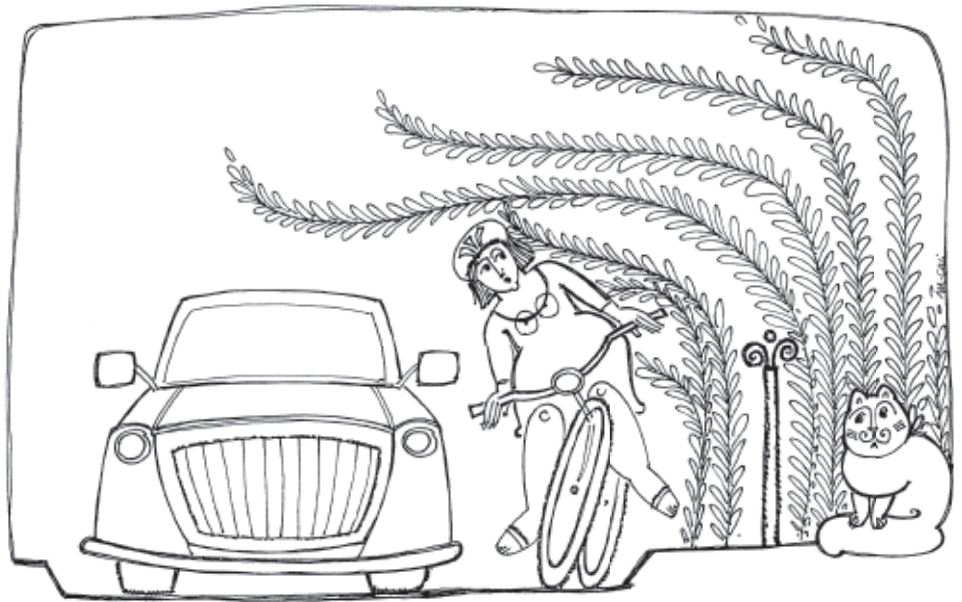
Einen ganz herzlichen Dank richten wir an Frau Magdalena Caci, welche die tollen, illustrierenden Zeichnungen angefertigt und zur Verfügung gestellt hat.

Warum sollen Zäune, Mauern, Hecken und dergleichen einen Strassenabstand von mindestens 0,50 m aufweisen?

Wird dieser Abstand nicht eingehalten, ergibt sich ein diffuses Strassenbild, weil die Ränder nicht als klare Abgrenzung in Erscheinung treten. Zudem werden am Strassenrand stehende oder gehende Personen und Tiere nur schlecht wahrgenommen. Dies verschlechtert die Sicherheit in höherem Masse als allgemein angenommen.

Auf schmalen Strassen kann es beim Kreuzen von Fahrzeugen zu Problemen oder gar zu Unfällen kommen, weil gerade für Zweiradfahrende der notwendige Freiraum für den Lenker über dem Strassenrand fehlt.

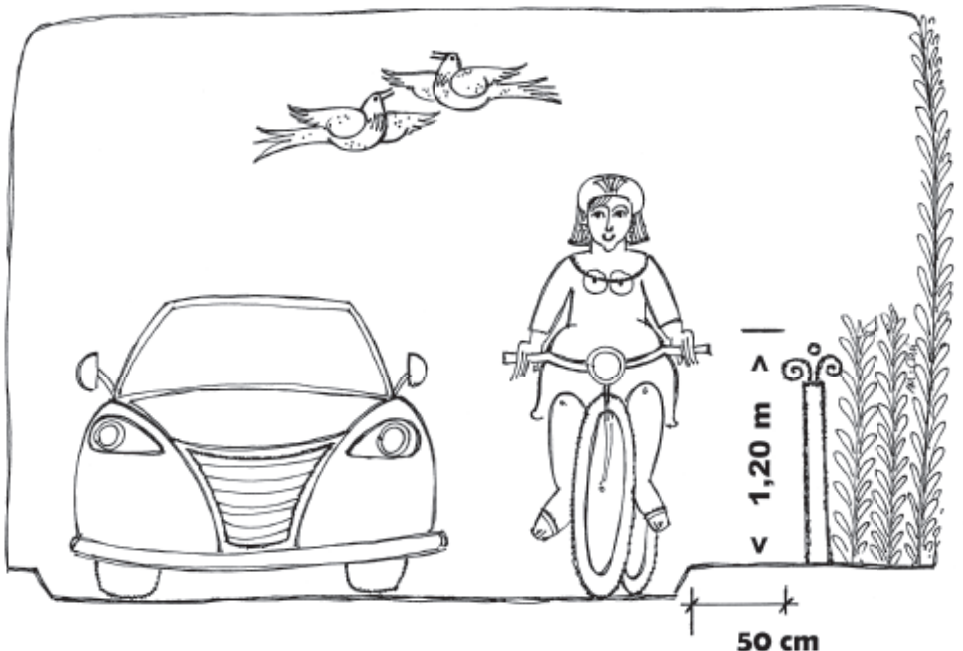
LiegenschaftsbesitzerInnen, welche die Abstandsvorschriften mit Zäunen usw. nicht einhalten, können strafrechtlich belangt werden, falls sich ein Unfall ereignet.

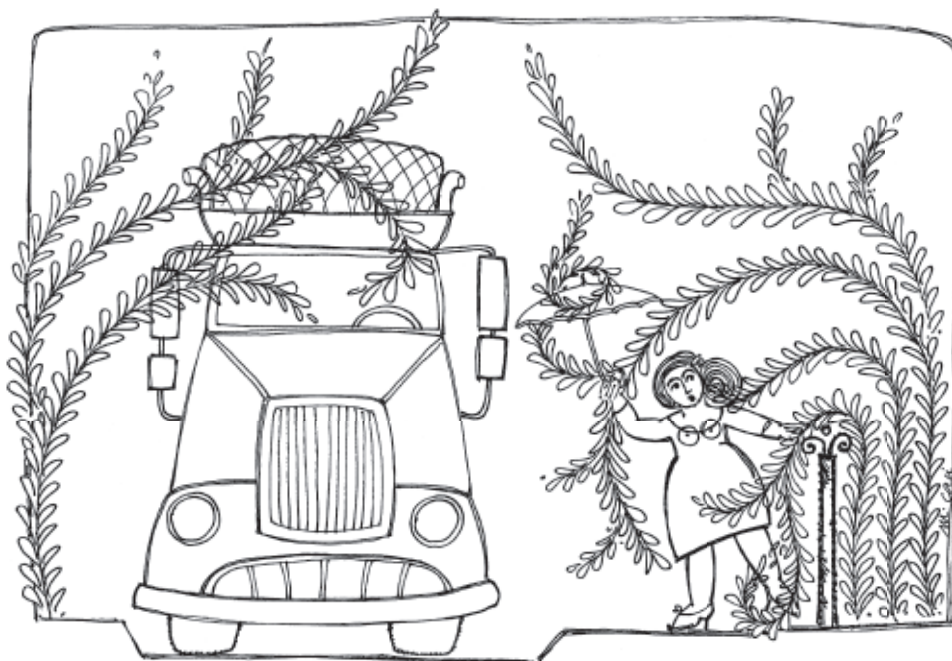


So ist es wünschenswert und erhöht die Sicherheit enorm!

Zäune, Mauern, Hecken und dergleichen bis zu einer Höhe von 1,20 m halten das Lichtraumprofil von 0,50 m Breite über dem Strassenrand frei. Höhere Abschrankungen sollen um die Mehrhöhe weiter zurückgesetzt werden. D.h. ein Zaun von 1,60 m Höhe muss einen Abstand zum Strassenrand von 0,90 m einhalten.

Für den Winterdienst ist mit einem Lichtraumprofil von 0,50 m Breite gewährleistet, dass der vom Pflug geräumte Schnee am Strassenrand genügend Platz findet. Unsere Winterdienstequipe dankt im Voraus – denn es wird immer schwieriger, den Schnee möglichst störungsfrei seitlich der Strasse zu deponieren.



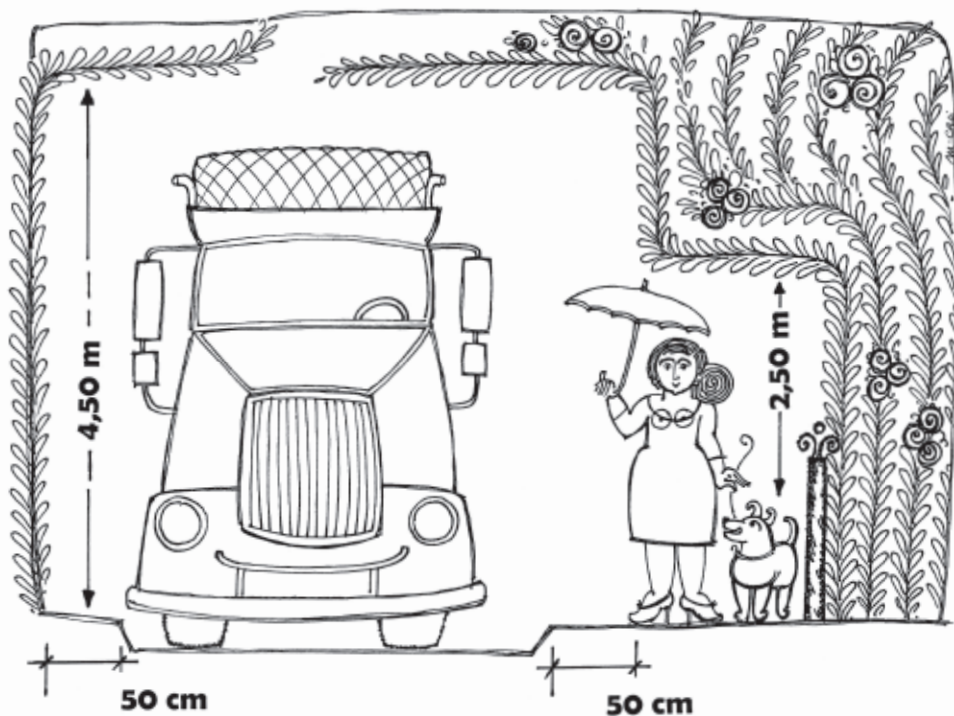


Zudem gilt auch hier: GrundeigentümerInnen, welche die Abstandsvorschriften nicht einhalten, können strafrechtlich belangt werden, falls sich ein Unfall ereignet.

Wieso ist jederzeit über dem Trottoir ein Raum von 2,50 m Höhe freizuhalten und warum soll entlang von Strassen ein Lichtraumprofil von mindestens 0,50 m über einer Höhe von 4,50 m freigehalten werden?

Bei Regen zirkulierende FussgängerInnen mit Schirm benötigen einen Freiraum von mindestens 2,50 m Höhe um nicht von herunterhängenden Ästen und Zweigen behindert zu werden.

Ein LKW weist in der Regel eine Breite von 2,50 m und eine Höhe von 4,00 m auf. Solche Fahrzeuge benötigen entsprechenden Platz, die Aussenspiegel ragen oftmals über den Strassenrand hinaus. Kann ein LKW oder Bus das Lichtraumprofil nicht ausnützen, wird gegen die Fahrbahnmitte ausgewichen. Der Gegenverkehr kann so behindert oder sogar gefährdet werden. Ausserdem: **Kehrichtfahrzeuge** befahren auf ihrer Sammelroute teilweise schmale Gemeindestrassen. Die Personen hinten auf dem Fahrzeug erhalten von zurückschnellenden Zweigen oftmals eine «Ohrfeige» was zumindest sehr unangenehm ist!



So sollte es sein – lässt eine reguläre Benützung der Gehwege zu und erhöht die Sicherheit auf der Strasse!

Gehwege sind selten breiter als 1,50 m. Wenn keine Hindernisse von oben oder seitlich in den Luftraum darüber hineinragen, kann diese Verkehrsfläche ihrer Bestimmung entsprechend genutzt werden und es muss beim Kreuzen in der Regel nicht auf die Strasse ausgewichen werden.

Nach gesetzlichen Vorschriften freigehaltene Räume über sämtlichen Verkehrsanlagen steigern das Wohlbefinden und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden.

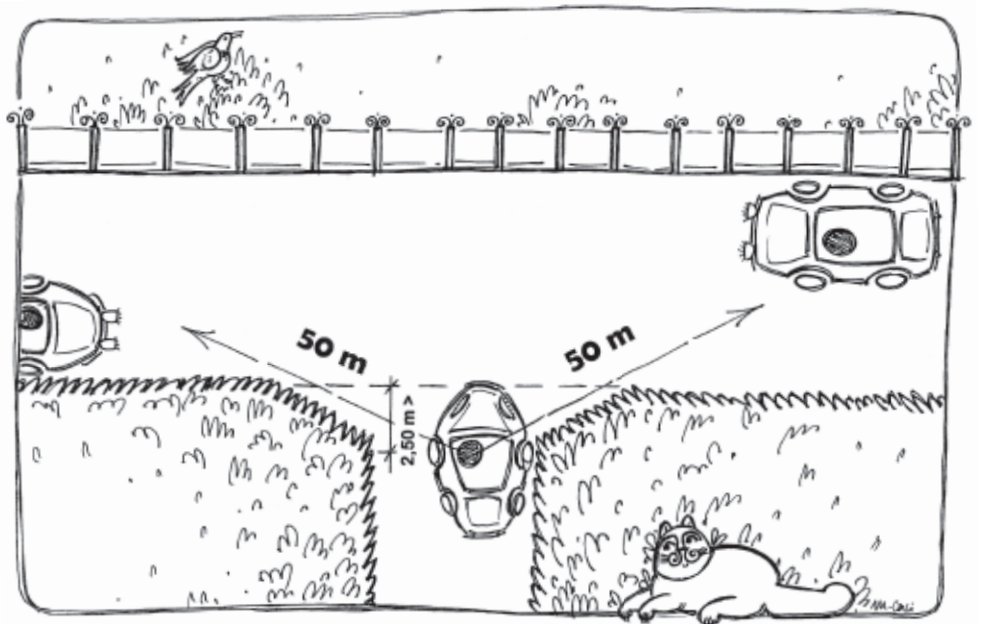


Gute Sichtverhältnisse bei Einmündungen und Verzweigungen – ein erheblicher Beitrag zur Verkehrssicherheit!

Sehen und gesehen werden, dieses Motto gilt für viele Situationen im Verkehrsgeschehen – nur wenn bei Einmündungen die notwendigen Sichtverhältnisse gewährleistet sind, können alle Verkehrsteilnehmenden einander rechtzeitig erblicken und einschätzen.

Innerorts gilt die Faustregel, dass bei einer erlaubten Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf Einmündungen eine beidseitige Sichtweite von 50 m gewährleistet sein muss. Dieser Blickwinkel soll bei einer Distanz von 2,50 m zur imaginären Wartelinie möglich sein.

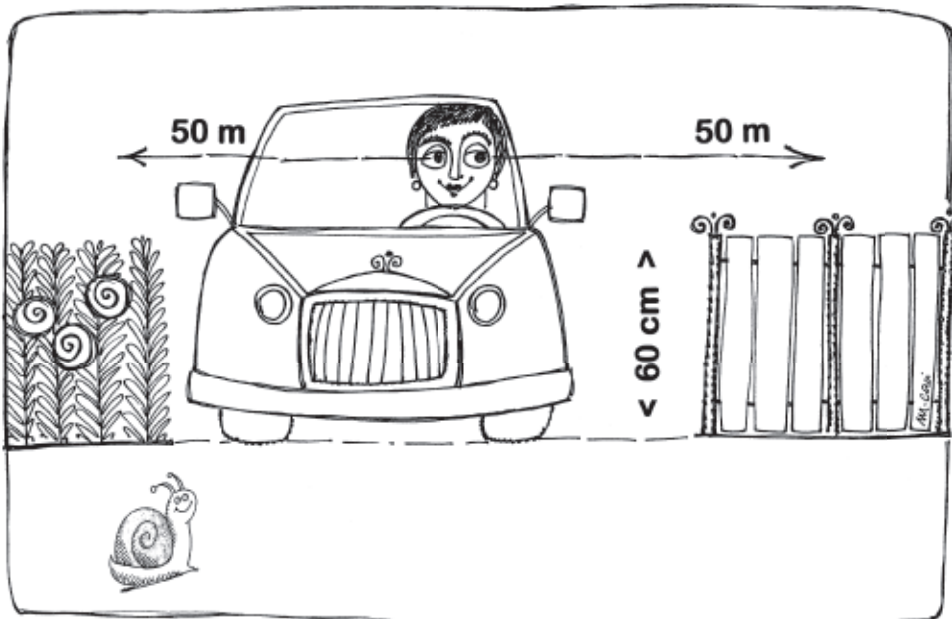
Auch hier gilt: LiegenschaftsbesitzerInnen, welche die Übersichtsverhältnisse aufgrund irgendwelcher Hindernisse nicht gewährleisten, können strafrechtlich belangt werden, falls sich ein Unfall ereignet.



Die Höhe von Zäunen, Hecken und dergleichen spielt eine massgebliche Rolle zur Gewährleistung der Übersicht!

Zäune, Mauern, Hecken und dergleichen sollen im Einmündungsbereich nicht höher als 0,60 m sein. Warum? Die Augen von LenkerInnen normaler PWs liegen auf einer Höhe von ca. 1,00 – 1,20 m über Strassenniveau und verfügen bei vorschrittskonformer Höhe von seitlichen Einfriedungen über die notwendigen freien Sichtverhältnisse.

Wird dies eingehalten, können alle Verkehrsteilnehmenden, insbesondere nahende Zweiradfahrende, rechtzeitig und gut wahrgenommen werden. Diese Gruppe von Verkehrsteilnehmenden tritt in der Regel durch eine schmale, leicht zu übersehende Silhouette auf, verfügt aber meist über eine erhebliche Geschwindigkeit.



Personelles

Dienstjubiläum

Am 1. April 2017 konnte **Ruth Wyss**, Mitarbeiterin der Gemeinde- und Schulbibliothek, ihr 30-jähriges Dienstjubiläum feiern. Als Bindeglied zwischen Schule und Bibliothek stellt sie eine wichtige Funktion dar.

Für die langjährige Treue und die geleistete Arbeit für die Gemeinde Grosshöchstetten danken wir und gratulieren ihr zum Jubiläum bestens.

Sekundarschulkommission

Das bisherige Mitglied der Sekundarschulkommission (Vertreter der Anschlussgemeinden), **Rena Sommer**, Oberthal wird rückwirkend per Jahresbeginn 2017 ersetzt durch **Christoph Zbinden** aus Oberthal.

Kultur- und Sportkommission

Andreas von Fischer hat infolge Wegzug aus Grosshöchstetten seine Demissionen in den zwei Kommission eingereicht. Für seine langjährigen Tätigkeiten dankt der Gemeinderat Andreas von Fischer bestens und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Die Nachfolge für die Kultur-Kommission bleibt vakant.

Demission Sportkommission von **Joy Walker** per 28. Februar 2017.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. März 2017 **Marlies Hofer** (Vertretung Turnverein) per 1. April 2017 als Mitglied der Sportkommission gewählt.

Demission Jonas Haldimann – Nachfolge Bruno Frasa

Jonas Haldimann, Vertreter Zivilschutz in der Kommission öffentliche Sicherheit KöS (seit 2009), hat per 31. Dezember 2016 demissioniert.

Der Gemeinderat hat daraufhin an der Sitzung vom 17. Januar 2017 **Bruno Frasa**, Kommandant der ZSO Kiesental, rückwirkend per 1. Januar 2017 als Nachfolger Haldimanns in die KöS gewählt.

Für die geleistete Arbeit in den vergangenen 7½ Jahren zugunsten der KöS bedankt sich der Gemeinderat bei Jonas Haldimann ganz herzlich und wünscht ihm für die private und geschäftliche Zukunft alles Gute!

Frühlingsmarkt in Grosshöchstetten



Am Mittwoch, 17. Mai 2017 findet in der Kramgasse Grosshöchstetten von 9.00–17.00 Uhr wie jedes Jahr der Frühlingsmarkt statt.

Der Frühlingsmarkt bietet Ihnen eine gemütliche Atmosphäre, die Gelegenheit Bekannte zu treffen, er ist aber auch eine Plattform zum Gedankenaustausch, zum Plaudern und zum Fröhlichsein.

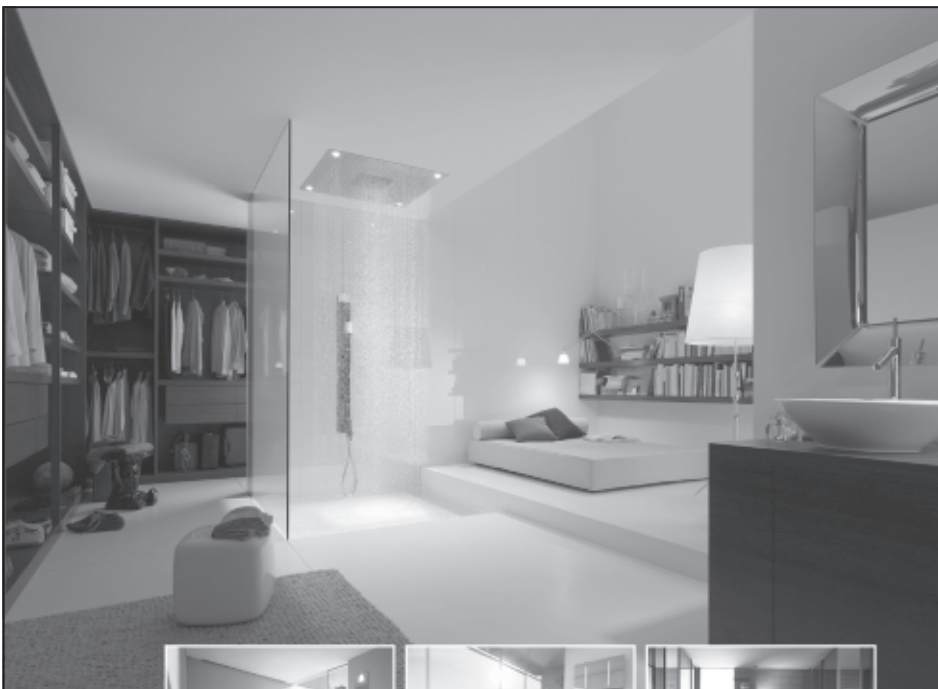
Wir hoffen auch dieses Jahr auf zahlreiche Besucher.



Jetzt online
anmelden!

firabe  märkt

Grosshöchstetten | 11. Mai 2018 | 14–21 Uhr



Verwirklichen Sie Ihr Traumbad!

Planung, Neubau, Umbau, Renovation



Mirchelstrasse 42, 3506 Grosshöchstetten
Fon 031 710 50 50, Fax 031 710 50 55
walker-haustechnik.ch

Alternative Energie | Baddesign | 3d-Planung | Sanitär | Heizung | Reparaturservice | Boiler-Entkalkungen

ROTPUNKT APOTHEKE

FÜHREND IN MEDIKAMENT UND GESUNDHEIT

Punkte sammeln und profitieren...

...mit der neuen Kundenkarte der
Apotheke Schneider!



Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Kundenkarte vorstellen zu dürfen. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie, wie Sie in Zukunft punkten können, z.B. beim Einlösen Ihres Rezeptes oder beim Kauf von Pflegeprodukten.

apothekeschneider
Gesundheit im Zentrum
3506 Grosshöchstetten
031 711 02 88
apothekeschneider.ch

Apotheke Drogerieartikel Parfümerie

Belinda COIFFURE



Ihre Coiffeuse in Grosshöchstetten – bekannt für:

- gutes Hairstyling
- schöne, moderne, rassige Frisuren
- für jedes Alter für Damen, Herren und Kinder und dies zu fairen Preisen.

Mein Motto: **Sich Zeit nehmen und zufriedene Kunden haben!**

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 18.30 Uhr
Samstag von 7.30 bis 13.00 Uhr

Parkplätze sind vorhanden und signalisiert!

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung unter

Telefon 079 330 13 58

Belinda Hess
Sonnhaldenweg 25
3506 Grosshöchstetten

Geschenkabonnament Dorfspiegel

Überraschen Sie Ihre Freunde und Bekannten mit einem Dorfspiegel-Abo!

Gemeindeverwaltung
Therese Schärer
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 21 17
Fax 031 710 21 20
therese.schaerer@grosshoechstetten.ch

nimmt Ihre Bestellung gerne entgegen.

Dorfspiegel



Durch den Zusammenschluss der Feuerwehren Grosshöchstetten, Oberthal und Schlosswil und die Neubeschaffung der Brandschutzbekleidung, wurde einiges Feuerwehrmaterial überzählig.

Also haben wir in der Feuerwehrzeitung und auf diversen Internetportalen Inserate aufgeschaltet, um das nicht mehr benötigte Feuerwehrmaterial zu verkaufen. Der Verkauf verlief sehr harzig, einzelne Kleidungsstücke konnten an den Mann gebracht werden. Der grösste Teil stapelte sich weiterhin in unserem Feuerwehrmagazin.

Da kam eine Anfrage aus Düdingen im Kanton Freiburg, ob sie unser feilgebotenes Feuerwehrmaterial besichtigen kommen können, gerade richtig. Es stellte sich heraus, dass vier Privatpersonen zusammen mit der Feuerwehr Düdingen für ein Hilfsprojekt in der Ukraine noch gut erhaltenes Feuerwehrmaterial sammeln.

So konnten wir ca. 60 Brandschutzkleider, 40 Helme und 20 Paar Stiefel an das Hilfsprojekt beitragen. Da es sich um eine gute Sache handelt und unser noch gut erhaltenes Feuerwehrmaterial weiter sinnvoll genutzt wird, haben wir beschlossen, dieses Material für das Hilfsprojekt zu spenden.

Am 27. Oktober 2016 konnte der Berufsfeuerwehr der Stadt Zalishchyky (ca.10'000 Einwohner) rund 3.5 Tonnen Hilfsgüter übergeben werden. Diese Berufsfeuerwehr besteht aus etwa 25 Berufsfeuerwehrleuten und sie sind nicht nur für die Stadt Zalishchyky, sondern für die ganze Region im Einsatz.

Als Dankeschön für unsere Spende, haben wir von der Stadt Zalishchyky eine Urkunde und ein Bild von ihrer Stadt (siehe unten) erhalten.

C. Mat. FW-Grosshöchstetten





UNSER KURSANGEBOT



Kinderschwimmen



Sportschwimmen



Wasserfitness

*Anmelden können Sie sich direkt auf unserer Homepage: **www.bad-g.ch**
Privatlektionen auf Anfrage. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.*

Schwimmbad Grosshöchstetten
Moosweg 26
3506 Grosshöchstetten
031 711 18 71



Gemeinde Grosshöchstetten

Der bfu-Sicherheitstipp

David Steiner, Sicherheitsdelegierter Grosshöchstetten

Frühlingsputz ohne Stress



Mit dem Frühling erwacht häufig auch der Putzeifer. Bei allzu viel Hektik kann es jedoch leicht zu einem Unfall kommen. Häufigste Unfallursache ist der Sturz – zum Beispiel durch ein Stolpern, einen Misstritt auf der Leiter, der Treppe oder dem Stuhl.

Um einen Unfall beim Putzen möglichst zu vermeiden, sollten Sie folgende Tipps befolgen:

- Frühlingsputz auf mehrere Tage verteilen und zwischendurch Pausen machen.
- Putzarbeiten vorbereiten; das nötige Material vor Arbeitsbeginn bereitstellen.
- Bequeme, aber nicht zu weite Kleider und rutschsichere, geschlossene Schuhe tragen.
- Nur standsichere Leitern verwenden und nicht mit Stühlen, Kisten oder Bücherstapeln improvisieren.
- Bei der Fensterreinigung nicht aufs Fensterbrett steigen und hinauslehnen, sondern einen Wischer mit abgewinkeltem Stiel benutzen.
- Putzgeräte so hinstellen, dass niemand darüber stolpert.
- Schwere Gegenstände mit geradem Rücken aus der Hocke hochheben.
- Wegen der Rutschgefahr Mitbewohnende auf nasse Böden hinweisen.
- Vor der Reinigung von elektrischen Geräten immer zuerst den Stecker herausziehen.
- Den Kontakt von Strom mit Wasser vermeiden – Lebensgefahr!

Veloausrüstung

ALLES DRAN, SICHER AUF DER STRASSE – MIT DER RICHTIGEN AUSRÜSTUNG



Fahrradausrüstung im Strassenverkehr

Gesetzlich vorgeschrieben:

- 1 Beleuchtungssystem: mit ruhenden Lichtern (nicht blinkend), vorne weiss und hinten rot, fest angebracht oder abnehmbar, nachts bei guter Witterung auf 100 m Distanz sichtbar. Zusätzliche Lichtquellen dürfen Sie am Fahrrad montieren oder auf sich tragen, z. B. an Arm, Tasche oder Rucksack
- 2 Rückstrahler: vorne weiss und hinten rot, fest angebracht, Leuchtfläche mind. 10 cm², ebenfalls Sichtbarkeit auf 100 m
- 3 Luftreifen oder andere etwa gleich elastische Reifen, Gewebe nicht sichtbar
- 4 Bremsen für Vorder- und Hinterrad
- 5 Pedale mit Rückstrahlern vorn und hinten; ausgenommen Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen

Von der bfu zusätzlich empfohlen:

- 1 Lichtreflektierendes Material (z. B. gelbe oder weisse Speichenreflektoren, Leuchtweste, Leuchtband) um sich sichtbar zu machen
- 2 Guthörbare Glocke, um auf sich aufmerksam zu machen

Fortbewegungsmittel und Sportgerät, ökologisch und ökonomisch zugleich: das Fahrrad.

Über drei Millionen Schweizerinnen und Schweizer sind damit unterwegs und machen gleichzeitig etwas für die Gesundheit. Leider verletzen sich jährlich in der Schweiz über 800 Radfahrerinnen und Radfahrer schwer, rund 30 sterben an den Unfallfolgen.

Rüsten Sie Ihr Fahrrad gemäss den gesetzlichen Vorschriften aus. Besonders wichtig ist die Sichtbarkeit in der Nacht, bei Dämmerung, Nebel und Regen.

Beachten Sie die Abbildung zur Ausrüstung von Velos.

Die gleichen Vorschriften gelten auch für Mountainbikes auf öffentlichen Strassen.



REBER
KÜCHEN AG

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Küchenbau
- Schreinerei
- Badmöbel
- Fenster
- Türen
- Haushaltapparate

*unsere Küchen
und Badmöbel,
ein Traum....*



031 711 21 01 • www.reberkuechen.ch



sutter

Fussorthopädie und Schuhe
Dorfstrasse 10
3506 Grosshöchstetten
www.fussorthopaedie.ch

*kompetent
vielseitig*

Auto Haldimann AG
Grosshöchstetten

www.auto-haldimann.ch
Telefon 031 711 14 41



Seit über 30 Jahren die gute Adresse für alle Automarken

mesan.

Die engagierten Metall- und Stahlbauer

Mesan AG
Metall- und Stahlbau

Mühlebachweg 1
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 20 20
www.mesan.ch

**Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...**

Ordentliches Rentenalter

Männer treten mit 65 Jahren ins AHV-Rentenalter ein. **2017** werden somit die **Männer des Jahrgangs 1952** rentenberechtigt.

Das ordentliche Rentenalter beginnt für Frauen mit 64 Jahren. **2017** werden folglich die **Frauen des Jahrgangs 1953** rentenberechtigt.

Vorbezug und Aufschub der Altersrente

Dank der Flexibilisierung des Rentenalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um **ein oder zwei Jahre vorziehen** (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich)

oder

- **mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.**

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Rentenvorbezug

Der Rentenvorbezug muss **mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden**. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. **Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.**

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht.

Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner/innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, **gilt nicht** während des Rentenvorbezugs.

Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Wichtig: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden **keine Kinderrenten** ausgerichtet. Wird eine vorbezogene Altersrente durch Hinterlassenenrenten abgelöst, werden diese wie die vorbezogene Altersrente gekürzt.

Rentenaufschub

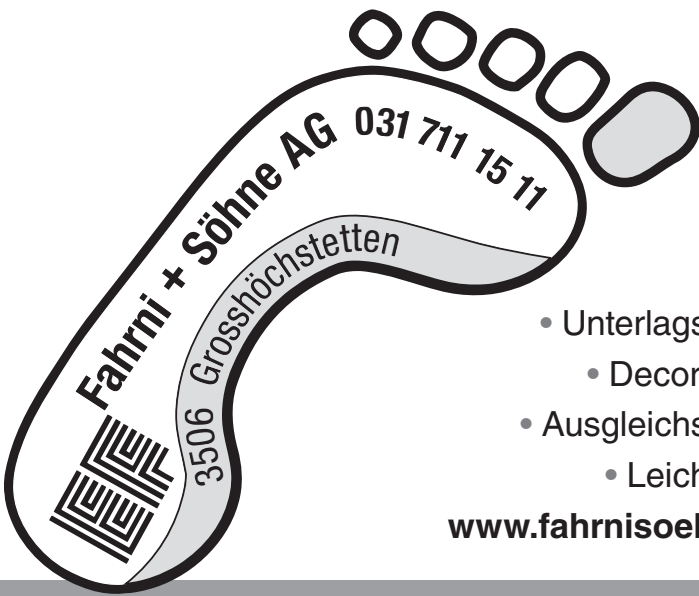
Wer **kurz vor dem Rentenalter** steht, kann **mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben**. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschubzuschlag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit, bzw. frühestens nach einem Jahr abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.

Der Aufschubzuschlag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.

Auskünfte

www.akbern.ch oder **www.ahv-iv.info** (Rubrik Merkblätter) oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.





Fahrni + Söhne AG 031 711 15 11
3506 Grosshöchstetten

- Unterlagsböden
- Decorbeläge
- Ausgleichsmörtel
- Leichtbeton

www.fahrnisoehne.ch

Seit über 40 Jahren

**Geschenkabonnement
Dorfspiegel**

**Überraschen Sie
Ihre Freunde und
Bekannten mit einem
Dorfspiegel-Abo!**

Gemeindeverwaltung
Therese Schärer
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 21 17
Fax 031 710 21 20
therese.schaerer@grosshoechstetten.ch

nimmt Ihre Bestellung
gerne entgegen.

legeq2-iro(Dorf-Spiegel

Lomi Lomi
ist eine traditionelle Körperarbeit aus Hawaii.
Mit viel Öl wird der ganze Körper mit
fliessenden, sanften, und kräftigen Streichungen
massiert, gedehnt, gelockert und bewegt.
Blockaden lösen sich
und die Energien beginnen zu fliessen.
Lomi Lomi steht für eine ganzheitliche Heilkunst.

Eine Wellnessmassage fernab vom Alltag
Lomi Lomi Massage Klassische Massage Rücken plus Nacken

Sonja Hager Amselweg 3a Grosshöchstetten
sonjahager@bluemail.ch
079 228 97 29

**müller
gerber
maler gmbh**

mühlebachweg 22
3506 grosshöchstetten
tel. 031 711 42 11
fax. 031 711 42 22

BERN OST

www.bern-ost.ch
unser regionales Internet-Portal



Bahnhofstrasse 15
3506 Grosshöchstetten

seit 2004

Flora-Line
Tobias Kopp

Sträusse
Gestecke
Pflanzen
Geschenkideen
Dekorationen
Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Lieferservice

Telefon 031 711 05 08
Fax 031 711 05 08
www.floraine.ch

Für eine saubere Umwelt!



www.tierschutz.com

SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS

SCHOOL DANCE AWARD

Am 25. Februar 2017 fand der alljährliche School Dance Award in Biel statt.

Bereits um 08.15 Uhr trafen sich 52 Tänzer und Tänzerinnen der drei Oberstufen Tanzgruppen am Bahnhof. Nach der Zugfahrt nach Biel und dem kleinen Spaziergang zum Kongresshaus folgte schon die Bühnenprobe der 7. Klässler namens «city girls».

In der Zwischenzeit konnte die Gruppe der 9. Klässler «the next generation» und die 8. Klässler «las enfermeras» ihre Konkurrenz auskundschaften, welche in den Turnhallen fleissig ihre Tänze übten.

Nach den Bühnenproben gab es für alle Pasta und Salat. Immer mehr Menschen versammelten sich im Kongresshaus und warteten gespannt auf die Show.

Als Showgruppe durften die city girls einmal grosse Bühnenluft schnuppern und ernteten auch gleich mächtig Applaus.

Las enfermeras und the next generation machten beim Wettbewerb mit. Eine dreiköpfige Jury schaute sich die Choreografien genau an und verteilte Noten zu Originalität, Synchronität, Schwierigkeit, Bewegungsausführung und Engagement.

Immer wenn eine Gruppe aus Grosshöchstetten die Bühne betrat, gab es lautes Geklatsche und Geschrei. (Kein Wunder bei den vielen Grosshöchstetter Fans die mitgereist waren!) Die Aufregung war gross, die Freude danach noch grösser. Es machte richtig Spass bei solcher Stimmung auf der Bühne zu tanzen.

Schlussendlich kam die Rangverkündigung. Den Publikumspreis, welchen die Zuschauer per Jetonabgabe bestimmten, ging an die 9. Klässler aus Grosshöchstetten. Dieser Gruppe reichte es dann auch auf den sensationellen dritten Platz. Damit können sie sich am 18. März beim Nordwestschweizer Finale in Basel mit den besten Gruppen der Nordwestschweiz messen.

Den 8. Klässlern reichte es ganz knapp nicht aufs Podest. Sie mussten sich mit dem 4. Platz zufrieden geben. Gegen 14 Gruppen auf dem 4. Platz zu landen ist eine super Leistung, aber 4. Plätze waren noch nie beliebt.

Bericht: Florence Lacher



«city girls» – 7. Klasse



«las enfermeras» – 8. Klasse



«the next generation» – 9. Klasse

Weitere Infos zu Schulen und Bildung finden Sie unter
www.grosshoechstetten.ch > Rubrik **Bildung**



Die Schule Grosshöchstetten
 gratuliert Stefan Andres und den
 Klassen 2a und 2b herzlich zum

1. Platz

im europäischen Schulmusik-
 wettbewerb!

Wir sind sehr stolz auf euch!

<http://www.europaeischer-schulmusik-preis.eu>



Notfallnummern Gemeinde Grosshöchstetten



Sanität

Notruf 144

Polizei

Notruf 117
 Polizeiposten Konolfingen 031 368 73 01

Feuerwehr

Notruf 118

Vergiftungsnotfälle

145

REGA

1414

Ärzte

Center Praxis, Dorfstrasse 4c

Dr. med. B. Galliker 031 710 35 35

Dr. med. P. Stäheli 031 710 35 35

Dr. med. Peyer 031 711 30 11

(Fr. 1.98/Min.) 0900 57 67 47

Dorfstrasse 4c, Grosshöchstetten 031 770 22 00

Dr. med. dent. Stefan Janssen
 Dr. med. dent. David Montagne
 med. dent. Lubomir Miklas 031 711 11 33

Apotheke Schneider 031 711 02 88

031 711 36 70

während Arbeitszeit 031 712 01 55

nur ausserhalb Arbeitszeit 0844 121 175

während Arbeitszeit 031 710 21 10
 ausserhalb Arbeitszeit 118

MEDPHONE Notfallarzt

Spitex Region Konolfingen

Zahnärzte Gemeinschaftspraxis

Apotheke

Tierarztpraxis Schönenboden AG

ENGH AG (Stromausfall)

Elektrizität BKW-Störungsdienst

**Wasserversorgung, Strassen-
 unterhalt/Kanalisation**



Schul- und Gemeindebibliothek

Die Bibliothek hat per sofort eine neue Emailadresse. Bitte ändern Sie die Emailadresse in Ihren Dokumenten auf: Bibliothek@grosshochstetten.ch

Für die Kleinsten

Auch für unsere kleinsten Besucher haben wir immer Neues im Angebot. Die Pappbilderbücher werden rege ausgeliehen und erfreuen viele Kinder. Ob Wimmelbuch, Sachbuch oder eine Geschichte – wir haben von allem etwas bei uns.



Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 10.30 Uhr 15.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Während der Schulferien jeweils am **Mittwoch** von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Gemeinde- und Schulbibliothek

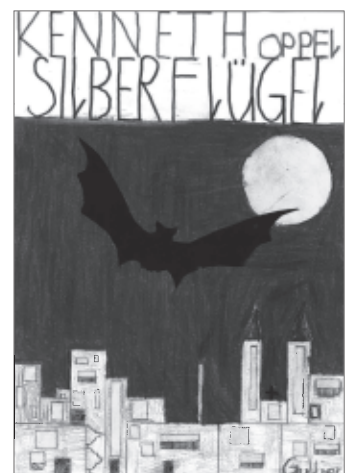
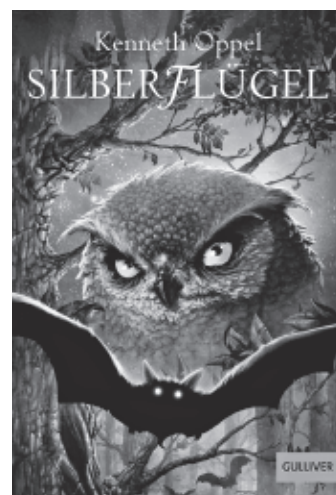
Alpenweg 6
3506 Grosshöchstetten
031 711 40 84
Bibliothek@grosshochstetten.ch
www.grosshochstetten.ch/Bildung/Bibliothek

Vergangene Projekte

Die Klasse von Sybille Germann hat in Packpapier eingefasste Bücher gelesen. Danach haben sie die Cover nach ihrem Gutdünken gemalt und durften die Original-Cover erst danach enthüllen. Die Cover können in der Bibliothek besichtigt werden. Vielen Dank für die tollen Buchcover und die Mitarbeit. Es war toll! Unten vier Beispiele, links jeweils das Original-Cover.

Frühlingsmarkt

Die Bibliothek ist dieses Jahr am Frühlingsmarkt mit dabei. An unserem Stand gibt es Wettbewerbe, Informationen werden aufliegen, Bücher werden verkauft und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die Zeit vergeht und das letzte Quartal steht vor der Tür. Die Planung für das kommende Schuljahr beginnt nun.

Im Schuljahr 2017/2018 wird die Tagesschule an folgenden Tagen definitiv geöffnet sein: **Montag, Dienstag** und **Donnerstag** jeweils **von 11.50–18.00 Uhr**. Darin enthalten sind das *Mittagsmodul* (11.30–13.30 Uhr), das *frühe Nachmittagsmodul* (13.30–15.05 Uhr) und das *späte Nachmittagsmodul* (15.05–18.00 Uhr). Sofern bei der Anmeldung für weitere Tage und Module die erforderliche Mindestzahl Kinder erreicht wird, werden diese Module im Schuljahr 2016/2017 auch durchgeführt.

Die Tagesschul-Anmeldeformulare für das kommende Schuljahr werden für die Kindergartenkinder Ende April 2017 versandt. Die Schülerinnen und Schüler der Primar-, Real- und Sekundarschule erhalten die Formulare zusammen mit den neuen Stundenplänen. Die Bekanntgabe, ob erweiterte Module durchgeführt werden, erfolgt spätestens Ende Juni 2017.



Einige Impressionen aus unserer Oster-Bastel-Werkstatt

Die Tagesschule ist jeweils am Montag, Dienstag und Donnerstag von 11.50 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sie erhalten weitere Informationen über die Tagesschule bei der Tagesschulleitung oder auf der Homepage der Gemeinde Grosshöchstetten www.grosshoechstetten.ch>Rubrik Bildung>Tagesschule

Informationen aus der Tagesschule

Im Mai werden die Tagesschulkinder das **Chili-Konflikttraining** des Roten Kreuzes absolvieren. Die Kinder werden Möglichkeiten lernen und trainieren um Konflikte fair auszutragen. Die Sozialkompetenz wird gefördert und Mobbing vorgebeugt. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf der Webseite des Roten Kreuzes (www.redcross.ch).

Kontakt

Tagesschule Grosshöchstetten
Franziska Dähler
Leiterin Tagesschule
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
031 710 21 10

franziska.daeher@grosshoechstetten.ch

Wir suchen Sie!



- Sie sind interessiert an der Entwicklung von Grosshöchstetten
- Sie wünschen sich manchmal, dies oder jenes wäre anders
- Sie möchten etwas bewirken und Sie wollen sich engagieren

Dann möchten wir Sie für die Mitarbeit im Dienste unserer Gemeinde gewinnen und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Kontakt BDP Ortsgruppe Grosshöchstetten:

Hanspeter Heierli, Föhrenweg 6
 Telefon 031 711 06 54
 fam.heierli@bluewin.ch
<http://www.bdp.info/kiesental/de>

Die BDP setzt sich für eine sachliche, verantwortungsvolle und konstruktive Politik ein – insbesondere auch in unserem Dorf.

*Christliche Werte.
 Menschliche Politik.*



"Einstehen für eine faire Politik, die christlichen Werten eine Stimme gibt, Schwache stützt, Familien stärkt und Eigenverantwortung fördert."

Susanne Hämmerli-Wenger
 Familien- und Pflegefachfrau

www.evp-grosshoechstetten.ch



FDP

Die Liberalen

Weitsicht heisst...

- eine massvolle, nachhaltige Entwicklung unseres Dorfes
- bedarfsgerechte und werterhaltende Investitionen in die Infrastruktur
- gezielte Verkehrsberuhigung wo notwendig und sinnvoll
- Synergien durch regionale Kooperationen
- keine unnötigen finanziellen Belastungen von Bürgern und Gewerbe

Unterstützen Sie die FDPwww.fdp-grosshoechstetten.ch

f/fdp.dieliberalen

t/@FDP_Liberalen

Freiheit, Gemeinsinn, Fortschritt – aus Liebe zur Schweiz

FWG

Grosshöchstetten

Freie Wählergruppe Grosshöchstetten

„Mama, ich durfte neben Luca Aerni den Umzug laufen, und es waren sooo viele Leute da“, freut sich Sara am Morgen nach dem grossen Fest.

„Ja, es war ein richtig schönes Fest,“ erwidert Karin.
 „Grosshöchstetten braucht „nur“ einen Weltmeister, und gemeinsam schafft es unser Dorf innert kürzester Zeit eine solch tolle Party auf die Beine zu stellen. Sara, wir können stolz sein auf Luca Aerni und Grosshöchstetten.“

www.fwg-grosshoechstetten.ch

*Atelier
ModeRat*



Atelier

Hose zu lang, Reissverschluss kaputt, Jupe zu knapp:
Atelier weiss Rat
Neuanfertigungen nach Bedarf, Wunsch und Mass

Säuber mache fägt!!

Nächster Nähkurs beginnt am 27.4.2017

Atelier ModeRat

Ruth Moser // Stockhornweg 17 // 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 10 52 // ruthmoser@mode-rat.ch // www.mode-rat.ch



claro
FAIR TRADE

Fair einkaufen

In Ihrem
Claro Weltladen
Bahnhofstrasse 9
3506 Grosshöchstetten

Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...



gerber macht's GmbH
Gwattberg 52, 3506 Grosshöchstetten

- Bauarbeiten/Aushub/Zimmerei
- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten
- Transporte/Arbeiten aller Art
- Mechanische Werkstatt

Tel. 031 701 18 20 • gerber-machts.ch



Für jeden Anlass
den passenden Blumenschmuck!



Gwattbergweg 50 • 3506 Grosshöchstetten • Tel. 031 701 02 04

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di - Fr 8.30 - 11.45 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr
Sa 8.00 - 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Blumen Zauber Team

Gwattbergweg 50
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 701 02 04



Sozialdemokratische Partei
Grosshöchstetten

Velotag

**Wir helfen Dir, Deinen Drahtesel für den Sommer flott zu machen.
Alle Velobegeisterten sind herzlich willkommen!**

Veloparcours für Kids

Wann: 29. April 2017 von 10-14 Uhr
Wo: beim Märitpintli/Bühlmatte
Mitbringen: dein Velo und Ersatzteile falls nötig

Velofahrer wählen SP – alle andern sowieso

**Sparsamkeit liegt nicht im Geldsparen,
sondern dieses mit Bedacht auszugeben.**

Thomas Henry Huxley (1825-1895)

**Die SVP Grosshöchstetten setzt sich für eine
massvolle Finanzpolitik in der Gemeinde ein.**



Infos zur SVP Grosshöchstetten
Präsident Werner Fankhauser
Kirchstutz 8, 3506 Grosshöchstetten
www.svp-grosshoechstetten.ch

Blutspenden – Rückblende

Rücktritte und Ehrungen

Der Samariterverein Grosshöchstetten musste an der Hauptversammlung vom 3. März 2017 mit grossem Bedauern vom Rücktritt von Regina Habegger und Walter Bergmann aus dem Vorstand Kenntnis nehmen.

Beide sind Ehrenmitglieder und bleiben das auf Lebenszeit.



Regina Habegger trat bereits im Alter von 21 Jahren dem Samariterverein bei, nachdem sie den Samariterkurs absolviert hatte. Im Jahr 1973 hat sie die Ausbildung zur Samariterlehrerin abgeschlossen und hat diese Aufgabe mit grosser Hingabe und Engagement während 25 Jahren ausgeübt. Unermüdlich hat sie, wenn immer möglich, alle Übungen des Vereins besucht und sich so ein grosses Wissen und eine

reiche Erfahrung in Erster Hilfe angeeignet. Mit Freude, einer guten Portion Humor sowie der nötigen Strenge und Geduld hat sie ihr umfassendes Wissen an Nothilfe-Schüler und Samariterinnen und Samariter weitergegeben. Im Jahr 1985 wurde Regina mit der höchsten Auszeichnung des Schweizerischen Samariterbundes geehrt, der Henry Dunant Medaille. Bis zu ihrem Rücktritt 2017 war sie im Vorstand des Samaritervereins tätig und hat auch in sehr schwierigen Zeiten aktiv dafür gesorgt, dass der Samariterverein Grosshöchstetten weiterbestehen konnte.

Wir sind dankbar, dass wir auch weiterhin auf die tatkräftige Hilfe von Regina zählen dürfen für die diversen Anlässe und Hilfsdienste, wie zum Beispiel der Pflege des Krankenmobiliemagazins oder beim Blutspenden etc.

Walter Bergmann trat 1978 in den Samariterverein ein. Er besuchte davor im Jahr 1974 den Nothilfekurs und 1977 den Samariterkurs. 1979 hat er bereits die Ausbildung zum Samariterlehrer abgeschlossen. Die Zeit als Ambulanzfahrer des Spitals Grosshöchstetten half dazu bei, dass Walter einen reichen Erfahrungsschatz in die Aus- und Weiterbildung von Nothilfeschülern und Samariterinnen und Samaritern einbringen konnte, und das hat er mit viel Herzblut und Geduld gemacht. Während 22 Jahren war er als Samariterlehrer tätig. Während 14 Jahren hat Walter die Geschicke des



Samaritervereins Grosshöchstetten als Präsident mit grosser Umsicht geleitet. Seit 2000 hat er als Materialverwalter und Helfer, wo immer es nötig war ebenso dafür gesorgt, dass der Samariterverein weiterleben konnte. Walter wurde im Jahr 1995 mit der höchsten Auszeichnung des Schweizerischen Samariterbundes, der Henry Dunant Medaille geehrt.

Mit grosser Hochachtung und tiefer Dankbarkeit für ihre jahrelange Treue, die unzähligen Freiwilligenstunden, die sie beide für die Samaritersache und in der Nachbarschaftshilfe geleistet haben freuen wir uns, wenn wir sie auch zukünftig an geselligen Anlässen und/oder an einer Übung geniessen dürfen.

Blutspenden vom 16. Februar 2017

Das Essen wurde von Reber Küchen AG, Grosshöchstetten gespendet.



Wir gratulieren

Ernst Bigler, Grosshöchstetten hat seine 80. Blutspende geleistet. Das erste Mal spendete er sein Blut am 10. Februar 1981 während der Rekrutenschule.

Total waren 86 Spender anwesend, wovon die stolze Zahl von 16 Neuspendern begrüsst werden durfte.

Nächstes Blutspenden
Dienstag, 4. Juli 2017
18.00–20.30 Uhr




**FRAUENVEREIN
GROSSHÖCHSTETTEN**

SOZIAL · GEZIELT · FORTSCHRITTLICH



www.frauenvereingrh.ch

Anlässe

Morgenwanderung am 24. April 2017

Einfache und wunderschöne Wanderung mit Sicht auf die Berge, von Boll über Utzigen nach Worb.

Ausgangspunkt: Boll, Wanderzeit 2–2½ Std., 7,8 km, Wanderung Richtung Utzigen, Vechigen (Kafihalt im Restaurant Kreuz) und zurück nach Worb.



Leitung	Therese Hofer
Datum	Montag, 24. April 2017
Zeit	07.50 Uhr (Abfahrt: 08.08 Uhr)
Treffpunkt	Bahnhof Grosshöchstetten
Billett	Hinfahrt: Grosshöchstetten (Postauto)/Boll (RBS) Rückfahrt: Worb (Postauto)/Grosshöchstetten
Mitnehmen	Gute Schuhe, wenn nötig Regenschutz, Getränke
Anmeldung	Bis am Samstagmittag vor der Wanderung bei Therese Hofer, 079 480 86 59, 031 711 23 20 oder t.hofer@zapp.ch
Rückkehr	ca. 12.00 Uhr Bahnhof Grosshöchstetten



Freizeitgestaltung

Jodel-Workshop

Kannst du jodeln? Nein? In unserem Workshop kannst du es lernen...

Die richtige Atmung und Körperhaltung sowie die Lockerung werden in diesem Workshop ebenfalls thematisiert.

Im Vordergrund steht aber das gemeinsame Singen und Jodeln.

Am Ende des Abends singen wir gemeinsam ein Jodellied.

Leitung	Renate Lüthi, Jodlerin und Dirigentin, Sumiswald
Datum	Freitagabend, 28. April 2017
Zeit	19.00 bis 20.30 Uhr
Ort	Kurslokal Frauenverein: Vennermatte, Eingang gegenüber Stockhornweg 10a
Kosten	je nach Anzahl Teilnehmende Fr. 25.– bis 30.–
Anmeldeschluss	2 Wochen vor Kursbeginn
Anmeldung	via Mail: info@frauenvereingrh.ch oder via Kontaktformular: www.frauenvereingrh.ch/kontakt
Auskunft/Infos	Renate Lüthi, Lütoldstrasse 3, 3454 Sumiswald, 079 811 60 91, info@renate-luethi.ch



Brockenstube

Der Mai lockt ins Freie – 21. April bis 28. Mai 2017

Viele Gartensachen, Tischtücher und Vasen die den Balkon bunter und fröhlicher machen.

Passende Frühlingsgarderobe welche uns die warmen Sonnenstrahlen direkt auf der Haut spüren lassen.

Abendverkauf

Donnerstag, 8. Juni 2017 von 18.30 bis 21.00 Uhr.

Unser schönes Garten-Beizli hat bei schönem Wetter wieder Saison ab:

Freitag, 7. April 2017

Schauen Sie doch auf einen Kaffee und auf ein Stück Kuchen (immer hausgemacht) bei uns vorbei.

Frühlingsmärit in Grosshöchstetten

Der Frauenverein engagiert sich am Maimärit.

Nutzen Sie eines unserer folgenden Angebote:

- Märit-Stand mit Raritäten und Spielsachen
- Brockenstube

Datum Mittwoch, 17. Mai 2017

Zeit 09.00 bis 17.00 Uhr.



Seniorenanlässe

Seniorenessen im Gasthof Sternen

Daten	7. April 2017 12. Mai 2017 9. Juni 2017
Zeit	Das Essen wird um 11.30 Uhr serviert
Ort	Gasthof Sternen, Grosshöchstetten
Anmeldung	jeweils bis Donnerstagmittag Doris Nold, 077 430 83 79, dnold@bluewin.ch
Besonderes	Dauergäste bitten wir, sich bei Doris Nold abzumelden!
Kosten	pro Teller Fr. 16.00 ½ Portion Fr. 14.50 Dessert und Kaffee werden vom Frauenverein offeriert



Seniorenreise

Der Frauenverein und die Kirchgemeinde Grosshöchstetten laden alle Frauen und Männer aus unserer Gemeinde mit Jahrgang 1947 und älter zu einer Fahrt ins Blaue ein. Wir fahren mit dem Car, halten in einer schönen Kirche eine kurze Andacht und lassen uns mit einem Mittagessen verwöhnen.

Datum	Mittwoch, 7. Juni 2017
Abfahrt	09.00 Uhr, Viehmarktplatz Grosshöchstetten
Ankunft	ca. 17.30 Uhr
Anmeldung	bis Freitagmittag, 2. Juni 2017 Doris Nold, 077 430 83 79, dnold@bluewin.ch
Kosten	Fr. 20.– pro Person

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Ausflug!

Für Sie vor Ort

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.



Hauptagentur Grosshöchstetten

Roland Zurflüh
Bernstrasse 8
3506 Grosshöchstetten
Tel. 31 711 29 05
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

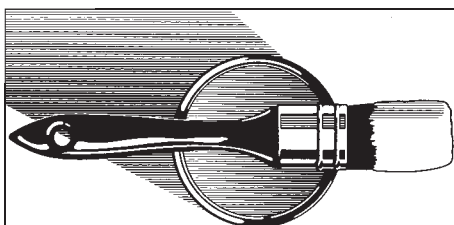
«Für Sie und Ihre Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit»



Christian Durtschi, Leiter Niederlassung
Dorfstrasse 2, 3506 Grosshöchstetten
031 711 24 26, christian.durtschi@bekb.ch



B E K B | B C B E



Mitglied SMGV

**maler
gipser**

Die Kreativen am Bau.

Boss

Maler & Gipser GmbH

Bernstrasse 24
3532 Zäziwil
Möschbergweg 2B
3506 Grosshöchstetten

Telefon 031 711 16 23
Natel 079 235 84 92

info@bossgmbh.ch
www.bossgmbh.ch

● ● ● **Ideen Wirklichkeit werden lassen!**

Maler- und Gipserarbeiten können ganz schön farbig sein. Der Umgang mit Farbe und das Gestalten erfordern viel Zeit, Engagement und Wissen.

Hier könnte Ihr Inserat stehen...

JAKOB  **AG**

Ihr Partner für Druck & Kommunikation

3506 Grosshöchstetten
031 710 42 42
info@jakobdruck.ch



Die Tennis-Saison 2017 startet voraussichtlich anfangs April!

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Lernen Sie Tennis spielen oder verbessern Sie Ihr Spiel!

Wir bieten attraktive Kurse für Kinder und Erwachsene, auch ohne Mitgliedschaft
(Privatkurse sind auch möglich)

Seien Sie Teil unserer Tennisgemeinschaft

Unser Tennisclub bietet schöne Plätze mit Flutlicht, attraktive Mitgliedsgebühren, Wettkampf, freies Spielen, gemütliches Clubhaus mit Verpflegungsangebot und angenehmes Ambiente auch neben dem Platz!

Weitere Informationen unter:
www.tcgrosshoechstetten.ch



Frühlingskurs Mai bis Juli 2017

Liebe Eltern,
Liebe Kinder und Junioren,

Auch in diesem Frühling bietet der TC Grosshöchstetten allen tennisbegeisterten Kindern und Junioren die Gelegenheit, dem gelben Filzball nachzujagen.

Ein systematischer Aufbau an die typische Tennistechnik soll den Kindern und Junioren das Tennisspielen vertraut machen. Nebst dem Erlernen der richtigen Schlagtechnik und dem Vertiefen der Grundschläge Vorhand, Rückhand und Aufschlag soll natürlich auch Spiel und Spass nicht zu kurz kommen!

**Hast auch Du Lust eine neue Sportart kennen zu lernen,
dann melde Dich jetzt für den Frühlingskurs 2017 an!**

Mehr Informationen zur Anmeldung und zu den Trainings könnt Ihr gerne unserer Homepage
www.tcgrosshoechstetten.ch entnehmen oder mich direkt kontaktieren:

Livia Walker
Bahnhofstrasse 13
3506 Grosshöchstetten
079 962 32 05
walkerlivia@hotmail.com

So erreichen sie ihre Ziele

Beratung rund ums Essen und Trainieren



physio|PLUS
Therapie | Training

Dorfstrasse 4c
3506 Grosshöchstetten
Tel 031 711 21 21
www.pt-plus.ch

Jetzt anmelden!

Einstieg jederzeit möglich



Nicole Mäder

„Gerne berate ich sie als ausgebildete SAFS
Fitnessinstructorin & Ernährungscoach
in einem persönlichen 12-Wochenprogramm
rund um ihre Ernährung und Bewegung.
So macht Bewegung und bewusstes Essen
mehr Spass!“

12-Wochen Ernährungskurs Fr. 490.-

(mit wöchentlichen persönlichen Beratungen)

Ernährungskurs und Fitness Fr. 690.-

(inkl. Einführung & Trainingsberatung)



**Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...**

FCGS

Erfolgreiche Vorrunde

Die Aktivteams des FC Grosshöchstetten-Schlosswil können auf eine sehr erfolgreiche Vorrunde zurückblicken. Die 2. Mannschaft und die Frauen sind ganz vorne dabei und auch die 1. Mannschaft konnte sich im vorderen Mittelfeld etablieren.

Unsere B- und C-Junioren hatten ein etwas schwieriges Halbjahr. Nach einem harzigen Start konnten sich die C-Junioren in der 1. Stärkeklasse halten und auch die B-Junioren konnten im letzten Spiel die rote Laterne abgeben. Sehr erfolgreich waren die beiden D-Junioren Teams. Das Da in Grosshöchstetten, wie auch das Db in Biglen stehen in ihren Gruppen an der Tabellenspitze.



Stefan Bruni

Vorbereitung und Trainingslager

Durch den Winter hielten sich die Mannschaften in der Turnhalle fit. Ab Januar standen dann wieder die berühmtberühmten Wald- und Treppenläufe an der Sonnhalde auf dem Trainingsprogramm.

Abgeschlossen wurde die Vorbereitung Mitte März mit einem 5-tägigen Trainingslager in Brig. Bei besten Bedingungen und herrlichem Wetter konnten die drei Aktivmannschaften den letzten Schliff vor dem Rückrundenstart holen.

Rückrunde

Die erste Mannschaft startete mit einem Auswärtsspiel in Worb und einem Heimspiel gegen den FC Bern in die Rückrunde. Diesen Sonntag folgt die dritte Partie des Halbjahres zu Hause gegen den FC Rubigen. Anpfiff auf dem Arniacher ist wie gewohnt um 10.15 Uhr. Die Frau-

en beginnen die zweite Saisonhälfte morgen Samstag mit einem Heimspiel. Um 17:00 beginnt die Partie gegen den FC Steffisburg. Die zweite Mannschaft hat noch etwas länger Pause. Das erste Spiel findet am Ostermontag beim FC Goldstern statt.

Aktuelle Infos zu den Spielen sind wie immer unter www.fcgs.ch zu finden.

Saison 2017/2018

Die Verträge mit Stefan Bruni und Peter Mosimann konnten vorzeitig um ein Jahr bis zum Ende der Saison 2017/2018 verlängert werden.



Peter Mosimann

Stefan Bruni, seit der Saison 2015/2016 bei der ersten Mannschaft des FCGS an der Linie, hat seinen Vertrag bis zum 30. Juni 2018 verlängert. Der Thuner ist im Besitz des UEFA B-Diploms und führte die Mannschaft vergangene Saison in der 3. Liga auf den vierten Tabellenrang.

Der Trainer der Frauen, Peter Mosimann, ist seit dieser Saison an der Linie des 3. Liga Teams. Der langjährige Frauenfussball-Trainer konnte die Equipe im vergangenen halben Jahr einen Schritt weiter bringen. Nach der Vorrunde steht das Team in der Gruppe 3 auf dem zweiten Platz, punktgleich mit dem Leader FC Interlaken.

Der FC Grosshöchstetten-Schlosswil freut sich auch weiterhin auf solch erfahrene und kompetente Übungsleiter zählen zu dürfen und wünscht den beiden viel Erfolg.



fc grosshöchstetten-schlosswil

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
April 2017			
07.04.	Ökumenische Passionsandacht, 09.30–10.00 Uhr	Pfarramt	Kirche
07.04.	Seniorenessen, 11.30 Uhr	Frauenverein	Gasthof Sternen
09.04.	Goldene Konfirmation, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche
14.04.	Wort und Klang am Karfreitag, 19.30 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
18.–21.04.	Kinderwoche, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
20.04.	Mütter- und Väterberatung, 13.30–17.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
23.04.	Kirchgemeindegottesdienst, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Zäziwil
27.04.	Präsidentenkonferenz 2017, 19.00 Uhr	Kulturkommission Grosshöchstetten	Gasthof Löwen
28.04.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
28.04.	Konzert, Death by Chocolate, 21.00 Uhr	kühltür	kühltür
29.04.	Konzert	Schwyzerörgeli-Grossformation Oberemmental	Gasthof Eintracht, Oberthal
29.04.	Velotag, 10.00–14.00 Uhr	SP Grosshöchstetten	Märitpintli/Bühlmatte
30.04.	Gottesdienst, 09.30 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
30.04.	Juan Seren y Los Púa Abajo, 17.00 Uhr	Cacis Mühle	Cacis Mühle
30.04.	HappyHour, 18.00 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
Mai 2017			
01.05.	Mütter- und Väterberatung, 08.30–09.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
01.05.	Mütter- und Väterberatung, 09.30–11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
05.05.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
06.05.	Jungschi/Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
07.05.	Amtsmusiktag	Musikgesellschaft	Heimenschwand
08.05.	Seniorengruppe, 14.00–16.00 Uhr	Kirchgemeinde	Seniorenwohnungen, Viehmarktstrasse 8
11.–12.05.	Familien-Alltag mit Epilepsie, 09.00–16.30 Uhr	Epi-Suisse	Seminarhotel Möschberg
12.05.	Seniorenessen, 11.30 Uhr	Frauenverein	Gasthof Sternen
12.05.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
12.05.	Vortrag, Reformation und Jeremias Gotthelf, 19.30 Uhr	Reformierte Kirchen	Kirchgemeindehaus Zäziwil
13.05.	Spargelessen, 19.00 Uhr	Cacis Mühle	Cacis Mühle
14.05.	Gottesdienst – Beziehungs-weise, 09.30 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
17.05.	Frühlingsmarkt, 09.00–17.00 Uhr	Gemeinde Grosshöchstetten	Kramgasse
18.05.	Mütter- und Väterberatung, 13.30–17.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Bern	Kirchensäli
19.05.	Maibummel ins Blaue, 12.05 Uhr	Angebote 60 plus	Bahnhof
19.05.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
20.05.	Brockenstube, 09.00–11.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
20.05.	Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG, Kapellenweg 6
20.05.	Konzert, Manillio, 21.00 Uhr	kühltür	kühltür
20.–21.05.	Jungschi-Weekend	FEG	FEG, Kapellenweg 6
20.–21.05.	Hochzeitsausstellung	Cacis Mühle	Cacis Mühle
21.05.	Abstimmungssonntag		
21.05.	Konfirmation, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche
26.05.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
28.05.	Konfirmation, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche
Juni 2017			
02.06.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube, Alpenweg
02.06.	Marschmusik	Musikgesellschaft	Zäziwil

Diese und weitere Anlässe sind zudem
auf www.grosshoechstetten.ch ersichtlich

Bunte Ostern – mit fair trade in den Frühling



Das Sonnenglas ist ein echtes fair trade Produkt aus Südafrika. Es wurde entwickelt als vollwertige Lichtquelle für Menschen in Gebieten ohne Stromversorgung.

- Hochwertige Handarbeit
- Glasgefäss 100 % recycelbar
- 70 % lokale Materialien

Das Glas wird weitgehend in Handarbeit und umweltfreundlich hergestellt, hat eine lange Lebensdauer und gibt vielen Menschen einen guten Arbeitsplatz. Die zuvor unqualifizierten Frauen und Männer aus den Townships von Alexandra und Soweto (Johannesburg) kommen durch ihre Arbeit zu einer Grundbildung, sind vertraglich entlohnt und versichert und erhalten zudem die Möglichkeit, sich auf Firmenkosten in Mathematik und Englisch weiterzubilden.



Das «Sonnenglas» begeistert unzählige Menschen in Südafrika. Nun kommt es zu uns nach Europa und schenkt uns ein bisschen südafrikanische Lebensfreude!

Claro Weltladen
Grosshöchstetten

claro
FAIR TRADE

Renovieren und Steuern sparen

Wer Unterhaltsarbeiten am Haus sorgfältig plant, kann praktisch mehrfach sparen: bei den Steuern und – sind die Massnahmen energetisch sinnvoll – beim Energieverbrauch.

Grundsätzlich liegt das grösste Steuersparpotenzial für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer in der Planung des jährlichen Gebäudeunterhalts. Denn Unterhaltsarbeiten gelten als Massnahmen, die für die Immobilie werterhaltend und damit steuerlich abzugsfähig sind. Einfach «punktuell drauflos renovieren» sei aber gefährlich, sagt Luzius Theiler, Berater beim Hausverein. Da das Haus ein komplexes Gebilde sei, empfehle es sich nicht, beispielsweise nur die alten Fenster durch neue mit einer besseren Wärmedämmung zu ersetzen: «So kann es sehr schnell zu Schimmelpilzbildung kommen; wir begegnen diesem Problem in letzter Zeit oft.» Der Hausverein empfehle daher den sanierungswilligen Hauseigentümern, ihr Heim von einer Fachperson analysieren zu lassen. Diese könne schliesslich am besten beurteilen, welche Massnahmen sich wie auswirken – und wieviel sie bringen.

Mit «bringen» sind dabei zwei Aspekte gemeint: kurzfristige steuerliche Vorteile und langfristige energetische Vorteile. Um Steuern zu sparen, empfiehlt es sich in den meisten Fällen, Unterhaltsarbeiten auf verschiedene Steuerperioden zu verteilen. Das ist aber von Haus zu Haus verschieden und muss entsprechend individuell beurteilt werden. Grundsätzlich wird im optimalen Fall mit dem Abzug die Progression gebrochen, ohne dass – bei Privatpersonen – das Einkommen auf Null fällt. Dabei sollte der Hauseigentümer auch berücksichtigen, ob er besser die effektiven Kosten oder die mögliche Pauschale abzieht.

Und wenn schon renovieren: Warum nicht gleich mit Blick auf die Zukunft und Ausschöp-



fung des Energiesparpotenzials? Isolationen beispielsweise können im Kanton Bern bei den Steuern voll abgezogen werden – aber nur, wenn sie beheizte Räume gegen aussen abgrenzen, in erster Linie der Wärmedämmung dienen und in Bezug auf das gesamte Gebäude eine «erhebliche Wirkung» haben. Unter anderem erwähnt das Merkblatt 5 der Steuerverwaltung Kellerdecken explizit – das ist ganz im Sinne des Beraters Theiler: «Die Isolation der Kellerdecke oder der Decke zu einem kalten Estrich hat, verglichen mit dem nötigen Aufwand, in vielen Fällen eine grosse Wirkung.» Wer zudem bei der Sanierung der Heizung auf energetisch effiziente Technik setzt, hat eben-

falls Vorteile: So sind nicht nur der normale Unterhalt und Ersatz abzugsberechtigt, sondern auch zusätzliche Installationen, sofern sie eine Energieeinsparung zur Folge haben.

Quelle: hausinfo

Corinne Lehmann
RE/MAX Best Service
Konolfingen
079 479 42 79



Ihre Liegenschaft wird gesucht!

Emotionen und Träume – die Liste meiner potenziellen Käufer ist lang!

Kontaktieren Sie mich.
Ich freue mich Sie kennenzulernen!

Corinne Lehmann, 079 479 42 79
RE/MAX Best Service Konolfingen



Volles Engagement!
Für Sie!

remax.ch



**MAURER
GARTENBAU**

Inhaber: Peter Jenni, Alpenweg 8
3506 Grosshöchstetten
Telefon 031 711 33 77
Mobil 079 652 22 05

Achtung: Einbrecher!!

Schützen Sie sich mit
Sicherheits-Storen



www.schneiter-storen.ch

Versicherung und Vorsorge /

Die AXA bietet für Sie privat oder Ihr Unternehmen finanzielle Sicherheit. Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen werden individuell auf Sie abgestimmt.

Kommen Sie auf unsere Seite.

Gerne berate ich Sie.

Martin Stettler
Mobile 079 459 05 31
martin.stettler@axa.ch

AXA Winterthur
Hauptagentur Konolfingen
Emmentalstrasse 29, 3510 Konolfingen
Telefon 031 790 29 29
www.axa.ch/konolfingen



AXA winterthur
Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

Häusler und Partner GmbH

Elektrische Anlagen
3506 Grosshöchstetten

Tel. 031 711 28 28
Fax 031 711 35 95
Mobile 079 652 32 16

Motorradfahren und Brille: Was gibt es zu beachten?

Der Frühling naht und mancher Motorradfan freut sich auf die erste Ausfahrt mit seiner Maschine. Was gibt es bei der Brillenwahl zu beachten?

- Für korrigierte wie unkorrigierte Schutzbrillen sind leichte, flexible Fassungen mit flachen elastischen Bügelenden und einem elastischen Nasensteg geeignet. Die Brille sollte leicht aufzusetzen sein und auch bei geschlossenem Visier nicht beschlagen. Nehmen Sie beim Brillenkauf Ihren Helm mit, der vorzugsweise bereits über ein leistungsfähiges Lüftungssystem verfügt. Lassen Sie sich von Ihrer/Ihrem Augenoptiker/in beraten!
- Entspiegelung: Diese Spezialbehandlung macht Gläser lichtdurchlässiger und verhindert Lichtreflexe von Strassenbeleuchtung oder entgegenkommenden Fahrzeugen. Ein Muss für brillentragende Motorradfahrer, auch wenn die Entspiegelung eine etwas häufigere Reinigung der Gläser erfordert.
- Tönung: Wer abends und nachts auf der Strasse unterwegs ist, sollte auch auf eine leichte Tönung der Gläser verzichten. Obwohl kaum sichtbar, schluckt sie wertvolles Licht.
- Gleitsichtgläser: Die ideale Lösung für Menschen ab 40/45 Jahre, bei denen sich die Altersweitsichtigkeit bemerkbar macht. Diese Glastechnologie bietet Lösungen für bisher Normalsichtige ebenso wie für alle korrigierbaren Fehlsichtigkeiten.
- Perfekter Sitz: Wenn die Brille dauernd auf der Nase rutscht, nützen präzise ausgezeichnete und zentrierte Korrektionsgläser wenig. Ein perfekter, bequemer und rutschfreier Sitz der Brille ist in diesem Zusammenhang besonders wichtig.
- Ersatzbrille: Bei längeren Fahrten (Ferien, Reisen) immer dabei haben!
- Kontrastverstärkende Gläser: Als verkehrstauglich zugelassene Spezialgläser können in schlechten Lichtverhältnissen zu einer verbesserten Kontrastwahrnehmung verhelfen.
- Falls Sie mit Kontaktlinsen fahren wollen: Diese sind ideal, weil sie ein freies Gesichtsfeld haben. Längere Fahrten erst nach guter Angewöhnung an die Linsen unternehmen und Reservebrille immer dabei haben!
- Mancher Zweiradfan fährt gerne mit offenem Visier bzw. mit visierlosem Helm. Auch Normalsichtige sollten dabei eine Brille tragen, die vor Zugluft um die Augen, Partikeln in der Luft und bei Tag vor UV-Strahlung schützt.

Geniessen Sie den Frühling und das Motorradfahren!

Schuster Optik, Ihr Gesundheitsoptiker berät Sie gerne.

Dreamlite, unsere Ortho-K Linse

Nein Sie träumen nicht – Sie wachen morgens auf und alles um Sie herum ist klar und scharf. Ab sofort brauchen Sie keine Brille mehr und keine Kontaktlinsen. Unbelastet geniessen Sie den ganzen Tag – ohne Einschränkung am Arbeitsplatz, beim Autofahren, beim Sport und in der Freizeit. Die Lösung: Ortho-K Linsen, die Kontaktlinse, mit der Sie Ihre Kurzsichtigkeit über Nacht einfach wegschlafen.

Wie funktionieren Ortho-K Linsen?

Es ist eine Kontaktlinse mit einer speziellen Kontaktlinsengeometrie, die beim Schlafen sanft die Hornhaut verformt. Die Form der Hornhaut wird dabei so verändert, dass Sie ohne Brille oder Kontaktlinsen scharf sehen. Diesen Prozess von kontrollierter Änderung nennt man Orthokeratologie (ortho = richtig, keratologie = die Hornhaut betreffend).

Wie schnell wirken Ortho-K Linsen?

Bereits ab der ersten Nacht werden zwei Drittel der erfordernten Korrektion erreicht. Spätestens nach drei bis vier Tagen stellt sich die optimale Sehschärfe ein.

Sind Ihre Augen für Ortho-K Linsen geeignet?

Wenn Sie kurzsichtig sind, Ihre Brillenkorrektion nicht stärker als -5.00 Dioptrien und die Hornhautverkrümmung nicht mehr als -2.00 Dioptrien beträgt, können auf Ihre Augen Nachtlinsen angepasst werden. Benötigen Sie zusätzlich eine Nahkorrektur? Auch das ist mit den Ortho-K LinsenS möglich.

Können Ortho-K Linsen den Augen dauerhaft schaden?

Nein. Der Prozess der kontrollierten Änderung ist zu 100% umkehrbar. Nachtlinsen sind eine sichere Alternative zur Laserbehandlung. Die Verwendung dieser Kontaktlinsen ist bei professioneller Anpassung und bei richtigem Umgang sehr sicher.

Wollen Sie mehr wissen oder selbst Ortho-K Linsen tragen?

Dann wenden Sie sich an Schuster Optik.

SCHUSTER
Optik
BRILLEN • KONTAKTLINSEN
SPORTBRILLEN Konolfingen
www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

konzert theater bus



WIR HOLEN SIE AB! AM DO, 18. MAI 2017 INS KULTUR CASINO BERN

13. SYMPHONIEKONZERT EINE ART «BEST OF»

DIRIGENT *Mario Venzago* – VIOLONCELLO *Steven Isserlis* –
Berner Symphonieorchester

Richard Strauss (1864–1949)

«Till Eulenspiegels lustige Streiche» F-Dur op. 28 (1894/95) (15')

Robert Schumann (1810–1856)

Cellokonzert a-Moll op. 129 (1850) (25')

Johannes Brahms (1833–1897)

Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68 (1862–76) (45')

PREISE

1-3 Kategorie: CHF 80,- / 65,- / 55,-

Zzgl. CHF 5,- Unkostenbeitrag für Hin- und Rückfahrt

HALTESTELLE - ABFAHRTSZEIT

Parkplatz Gemeindehaus Grosshöchstetten – ab 18:00

VERKAUF & INFORMATIONEN

Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3, Postfach 158, 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 2110 oder E-Mail: info@grosshoechstetten.ch

Öffnungszeiten:

Mo 08:00–11:30 / 13:30–18:00

Di 13:30–17:00

Mi, Do 08:00–11:30 / 13:30–17:00

Fr 08:00–11:30

Rückfahrt
ca. 15 Min. nach
Vorstellungs-
ende

**KONZERT
THEATER
BERN**

Anmeldeschluss: Montag, 15. Mai 2017
Weitere Informationen unter **031 329 52 52**
www.konzerttheaterbern.ch

herzliche Einladung

zur

Hochzeits
Ausstellung

am

20.+21.5.2017

in

Caciò

groschöchsteten

Mühle

Caciòⁱⁿ Mühle

- Sonntag 30. April : Tango
mit Juan Soren y los Puà Abajo
- Samstag 13. Mai: Spazieressen
Spazieren am dem Mühlebach z.H.
- 20.+21. Mai: Hochzeiterausstellung mit
Schaufahrt... und Bemerkungen des Scheidungsrichters...
- Samstag 21. Oktober : "Schön und gut"
mit MARY poetisches+politisches Cabaret

www.caci.ch



**Ich bin für Sie da in
Grosshöchstetten**

Stefan Rolli, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 838 15 25, stefan.rolli@mobiliar.ch

Generalagentur Emmental

Bahnhofstrasse 11
3076 Worb
T 031 838 15 15
emmental@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



**WIR SIND
FÜR SIE DA!**

**TV-, Sat- oder HiFi Panne?
Rufen Sie uns an!**

EURONICS  **R. Süssmilch AG**

Bahnhofstrasse 5 • 3506 Grosshöchstetten
T 031 711 22 66 • F 031 711 46 66



BÄREN BIGLEN

*Wohnen im Alter – Hotel und Restaurant
Kultur und Freizeit*

www.baeren-biglen.ch



Bigler Bedachungen und Fassaden GmbH

Ernst Bigler Tel. 031 711 30 46
Erleserweg 25
3506 Grosshöchstetten bigi61@bluewin.ch

Einen schönen Frühling wünscht die



**Bei uns Energie tanken mit zahlreichen,
gesunden Produkten die auch schmecken.**

Münsingen – Grosshöchstetten – Worb – Rubigen www.confiserie-berger.ch



malen gipsen
MATTI gmbh

Erich Matti

Bernstrasse 13
3506 Grosshöchstetten
079 363 33 69
info@maler-matti.ch
www.maler-matti.ch

Rückblick Adventslichter und -fenster 2016

Vom 1. bis zum 24. Dezember 2016 konnten interessierte Personen an acht verschiedenen Standorten in Grosshöchstetten verschiedene Adventslichter und -fenster bewundern und dazu jeweils einen Imbiss einnehmen. Die Kindergarten, Primar- und Realschule KPR liess zu ihren gestalteten Adventsfenstern zweimal täglich Weihnachtslieder erklingen.

Die Kulturkommission bedankt sich hiermit bei allen Organisatoren ganz herzlich für die gestalteten Adventslichter und -fenster, die «offenen Türen» und Mithilfe bei diesem Projekt.

Fürs 2017 sind wieder Adventslichter und -fenster geplant. Weitere Informationen dazu werden im 3. Dorf-Spiegel 2017 (Erscheinungsdatum 2. Juni) veröffentlicht.

Kulturkommission Grosshöchstetten



Seniorengruppe – Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Herzliche Einladung:

Montagnachmittag, 14.00–16.00 Uhr
8. Mai

Seniorenwohnungen Grosshöchstetten, Viehmarktstrasse 8

Es ist keine Anmeldung notwendig. Auskünfte und Fahrdienst: Stephan Loosli, Sozialdiakon, 031 711 28 87



Maibummel ins Blaue



Freitag, 19. Mai 2017

Ausweichdatum: Mittwoch 24. Mai

Treffpunkt: 12.05 Uhr Bahnhof Grosshöchstetten/Retour 18.04

Eine schöne, abwechslungsreiche und leichte Frühlingswanderung in der Umgebung. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie mit.

Wanderzeit insgesamt ca. 2½ Stunden.

Wir nehmen uns genügend Zeit fürs Unterwegssein und machen Rast in einem angeschriebenen Haus.

angebote 60 plus

- Unkostenbeitrag: Fr. 10.– (inkl. Billett Halbtax; ohne Halbtax Fr. 15.–; mit GA Fr. 5.–) Geld wird unterwegs eingezogen
- Auskunft über die Durchführung: Jeweils ab 8 Uhr unter Tel. 031 711 28 87
- Organisation und Begleitung: Ruedi Röhliberger, Talackerweg 16, Grosshöchstetten, Tel. 031 711 27 42; rru-talgros@sunrise.ch

Die Anmeldung senden Sie bitte bis 15. Mai 2017 an:

Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Dorfstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten oder per

E-Mail: sozialdiakonie@kkgrossshoehchestetten.ch

→ Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt.



Anmeldung Maibummel – 19. Mai 2017 (Ausweichdatum 24.5.17)

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Telefon: _____

Unterschrift: _____ Anzahl Personen: _____

Ich kann/wir können am (ankreuzen):

19.5.

24.5.

19.5. und 24.5.



Gut beraten mit Pro Senectute

Über 5'000 ältere Menschen nehmen im Kanton Bern das Angebot der Sozialberatung in Anspruch. Die Beratungsthemen sind vielfältig.

Sozialberatung zur persönlichen Vorsorge

Im Januar 2013 trat das neue Erwachsenenschutzrecht in Kraft. Damit sind erstmals die Rahmenbedingungen für die Patientenverfügung und den Vorsorgeauftrag in der ganzen Schweiz gesetzlich einheitlich verankert. Pro Senectute entwickelte dazu mit Experten aus der Medizin, dem Recht, der Ethik und der Beratungspraxis ein umfassendes Dokumentenpaket. **Der Docupass** beinhaltet eine Patientenverfügung in kürzerer oder längerer Form, eine Anordnung für den Todesfall, Informationen und ein Muster zum Vorsorgeauftrag und Ausführungen zum Testament. Der Docupass kann bei Pro Senectute Konolfingen unter der Tel. Nr. 031 790 00 10 für CHF 19.00 + Porto bezogen werden. Gerne bieten wir für Personen ab 60 Jahren eine kostenlose Erstberatung dazu an. Nutzen Sie Ihr Selbstbestimmungsrecht.



Sozialberatung zu administrativen Angelegenheiten

Dank der Unterstützung von **11 Freiwilligen** konnte die Pro Senectute Beratungsstelle Konolfingen im Jahr 2016 für ältere Personen **216 Steuererklärungen** ausfüllen: im Büro der Pro Senectute in Konolfingen oder für mobilitätsbeeinträchtigte Personen bei Hausbesuchen. Gerne kümmern wir uns auch im Jahr 2017 um Ihre Steuererklärung. Rufen Sie uns an unter der Tel. Nr. 031 790 00 10.

Angehörige oder andere Vertrauenspersonen bieten oft ohne Aufhebens älteren Personen Unterstützung in administrativen Angelegenheiten. Wenn eine solche Vertrauensperson fehlt oder nicht in der Nähe wohnt, könnte das Angebot des **Administrationsdienstes** die Lösung sein. Eine freiwillige, fachkundige Person unterstützt die Seniorin oder den Senior beim Zahlen der Rechnungen, Einfordern von Sozialversicherungsguthaben, beim Führen einer Ablage und beim Erledigen der Korrespondenz.



Erstmals im Jahr 2016 hat Pro Senectute im Namen des Zentrums Alter Worb den Kurs **«Administrative Hilfe durch Angehörige»** angeboten. Engagierte Angehörige einer älteren Person befassten sich in der 3-stündigen Schulung durch Pro Senectute Sozialarbeiterinnen mit Fragen die aufkommen, wenn unterstützend oder stellvertretend administrative Aufgaben übernommen werden. Das abgegebene Dossier mit Mustervereinbarungen, Informationen zu finanziellen Ansprüchen oder Vertretungsrechten und die vielen praktischen Tipps wurden als sehr hilfreich empfunden. Auf Anfrage führen wir auch in anderen Gemeinden diesen Kurs gerne durch.

Sozialberatung mit finanziellem Schwerpunkt

201'200 AHV-Rentnerinnen und -Rentner haben im Jahr 2015 laut Bundesamt für Sozialversicherungen schweizweit **Ergänzungsleistungen** bezogen. Wenn die minimalen Lebenskosten nicht durch Renten und/oder Einkommen gedeckt werden können, helfen die Ergänzungsleistungen. Darauf besteht ein rechtlicher



PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Anspruch. Die Pro Senectute Beratungsstellen rechnen Ihnen den individuellen Anspruch provisorisch aus und helfen beim Ausfüllen der Anmeldung. Bei einem Anspruch auf eine jährliche Ergänzungsleistung werden die vergütbaren **Krankheits- und Behinderungskosten** zurückgezahlt. Gerne beraten wir Sie, welche Auslagen zurückgefordert werden können.

Wer bei den alltäglichen Lebensverrichtungen dauernd und in erheblichem Mass auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen ist, kann eine **Hilflosenentschädigung** beantragen. Vor der Anmeldung besteht eine Wartefrist von einem Jahr. Die Hilflosenentschädigung ist unabhängig von Einkommen und Vermögen. Die Lebensverrichtungen umfassen folgende Bereiche:

- An- und Ausziehen der Kleider
- Aufstehen, Absitzen, Hinlegen
- Essen
- Körperpflege
- Toilettengang
- Fortbewegung

Angewiesen sein auf Unterstützung im Haushalt gehört nicht zu den Lebensverrichtungen und erwirkt keinen Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung. Gerne sind Ihnen die Pro Senectute Beratungsstellen beim Ausfüllen einer Anmeldung behilflich. Lassen Sie sich beraten.

Reichen die eigenen Mittel nicht aus, um ausserordentliche Auslagen zu decken, kann die Pro Senectute **individuelle Finanzhilfe aus Fonds** beantragen. Erkundigen Sie sich bei uns nach den Möglichkeiten dieser finanziellen Entlastung.

Sozialberatung für betreuende Angehörige

Wer Angehörige zu Hause betreut und pflegt, leistet sehr wertvolle, aber auch anstrengende Arbeit. Oft können ältere, kranke oder behinderte Menschen nur dank der Unterstützung ihrer Familie weiterhin zu Hause wohnen. Eine Form der Wertschätzung ist eine angemessene Entschädigung. Die Pro Senectute Beratungsstelle Konolfingen ist Ihnen gerne behilflich beim Ausarbeiten einer **Betreuungs- und Pflegevereinbarung** oder einer **Kostgeldregelung**.

Betreuung und Pflege im privaten Umfeld verlangt viel Energie, zeitliche Präsenz und oft auch das Zurückstellen eigener Bedürfnisse. Der kontinuierliche Einsatz übersteigt nicht selten die vorhandenen Kräfte. Wir beraten Sie gerne über mögliche **Entlastungsangebote** und deren Finanzierungsmöglichkeiten.

Unterrichtsangebot

Klavier, Jazzklavier, Klaviergarten, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, akustische und elektrische Gitarre, Ukulele, E-Bass, Bambusflöte, Blockflöte, Querflöte, Saxofon, Klarinette, Oboe, Posaune, Trompete und Kornett, Waldhorn, Alphorn, Schlagzeug, Kindertanz, Ballett, Jazztanz, Gesang und Stimmbildung, Kinder-Chor, Musik und Bewegung, Eltern-Kind-Musik, Kammermusik, Ensembles, Bands

Für das Aufnahmegespräch bitte frühzeitig einen Termin mit dem Sekretariat vereinbaren

Telefon 031 839 50 33
info@musikschuleworb.ch
www.musikschuleworb.ch



Welches ist dein Instrument?

Wir offerieren folgendes

Schnupperabonnement:

Drei Schnupper-Lektionen à 30 Minuten
beim Fach deiner Wahl für Fr. 100.–

Für die Dauer des Schnupperns werden die
Instrumente gratis zur Verfügung gestellt.

Telefon 031 839 50 33
www.musikschuleworb.ch



Ferienspass 2017

Der FERIENSPASS in den Sommerferien ist bereits zur Tradition geworden. Die Jugendkommission (JUKO) Bern-Ost, der Kirchgemeinden Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Linden, Oberdiessbach, Schlosswil, Walkringen und Wichtrach organisiert den Ferienspass bereits schon zum 27. Mal.

Auch in diesem Sommer haben wir ein spannendes und abwechslungsreiches Programm gestaltet:

z.B. Töpfern, Solar-Spieltraktor bauen, Käsen, Steinfiguren bohren, Bowling spielen, Duschgel herstellen, Besuch auf dem Bauernhof, ein Waldabenteuer erleben, in der Metzgerei Hamburger herstellen, eine Schatzsuche machen und...und...und...

Schon heute möchten wir Kinder und Eltern darauf aufmerksam machen, dass die Kursunterlagen nach den Frühlingsferien 2017 in den Schulen aufgelegt oder verteilt werden. Von diesem Zeitpunkt an, kann das Kursprogramm auf der Internetseite www.juko-ferienspass.ch heruntergeladen werden. Man kann sich sowohl schriftlich als auch online anmelden.



groase
JUGENDTREFF

ab der 7. Klasse
jeden Freitag 20 - 23 Uhr

ausser Schulferien

Stegmattgasse 1, Grosshöchstetten Kontakt: groase@gmx.ch

IHRE TRAUMKÜCHE AUS GROSSHÖCHSTETTEN...

IHR ANSPRUCH

- IHRE TRAUMKÜCHE
- NEU- UND UMBAU
- PLANUNG / BERATUNG
- UMBAUKOORDINATION



REALISATION DER INDIVIDUELLEN KÜCHE

KONTAKTIEREN SIE UNS
031 710 30 30

sieber
SCHREINEREI KÜCHEN AG

KÜCHE | FENSTER | TÜR | INNENAUSBAU

ESS en ciel

himmlisch essen

Catering • Partyservice • Vermietung

- Firmenfeiern
- Hochzeiten
- Taufe
- Konfirmation
- Geburtstagsfeiern
- alle Arten von Feiern
- Geschirr
- Gläser
- Besteck
- Grill
- usw.

Regula Bögli Grosshöchstetten Tel. 076 573 08 13

www.essen-ciel.ch

Brancher

GUT GEWÄHLT!

Bauunternehmung

unser Angebot

- Hochbau
- Tiefbau
- Renovationen
- Kundenarbeiten
- Keramikplattenarbeiten
- Aussenisolationen
- Sanierungen

Brancher AG
Lindenackerweg 4
3506 Grosshöchstetten

Tel. 031 711 01 10
Fax 031 711 35 04

www.brancherag.ch
info@brancherag.ch

Qualifizierter, klassischer Unterricht

Klavier Gesang Viola da Gamba



Kostenlose und unverbindliche
Probestunden



Für Kinder,
Erwachsene,
Anfänger und
Fortgeschrittene

bei
Johannes Schröder

- Theorie
- Gehörbildung
- Korrepetition
- Blattsingen

nach
Wunsch

Rosigweg 5 3506 Grosshöchstetten Telefon 031 711 02 85



sutter

Fussorthopädie und Schuhe
Dorfstrasse 10
3506 Grosshöchstetten
www.fussorthopaedie.ch

??? Die drei!!!



und du
im

Kinder-Wald-Zelt-Lager

Spannende Erlebnisse, Rätsel, Spiele, Singen, Basteln, Spass, Lagerfeuer und Zeltlageratmosphäre, das alles und einiges mehr.

- Wann und Wo:* 10.–15. Juli 2017 in Koppigen
Thema: ???Die drei!!!
Wer: Kinder der Unter- und Mittelstufe aus dem Pfarckreis Grosshöchstetten
Leitung: Ein Team aus der Kirchgemeinde
Kosten: ca. Fr. 100.–
Anmeldung: spätestens bis 30. April



Anmeldetalon fürs Kiwazela (Kinder-Wald-Zelt-Lager)

Bitte bis spätestens 30. April an: *Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Stephan Loosli, Dorfstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten*
(beschränkte Teilnehmerzahl - Onlineanmeldung: www.kggrosshoechstetten.ch)

Name: _____	Vorname: _____
Vorname: _____	Vorname: _____
Geburtsdatum: _____	Geburtsdatum: _____
Schulklasse: _____	Schulklasse: _____

Besonderes, das die Lagerleitung wissen sollte:

Unsere Adresse: _____

Mail: _____ Telefon: _____

Natel: _____ Unterschrift der Eltern: _____





Verwaltungsmandate gesucht!

Regionales Immobilienunternehmen sucht
zum Verwalten und Verkaufen:

- ▲ **Bewirtschaftung von Wohn- und Gewerbe-
liegenschaften**

- ▲ **Verwaltung von Stockwerkeigentum**

- ▲ **Verkauf von Immobilien**

Wir unterstützen Sie beim Verkauf, wir entlasten Sie von
allen Arbeiten rund um die Vermietung und beraten Sie
gerne rund um Ihre Immobilie.



Thunstr. 22, 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 05 01
info@aldomo.ch www.aldomo.ch

3506 Grosshöchstetten
031 710 42 42
info@jakobdruck.ch

JAKOB  **AG**
Ihr Partner für Druck & Kommunikation

printed in
switzerland

Fleisch ab Bauernhof

aus kontrollierter Freihaltung IP / FK
alles vakuumiert nach Wunsch

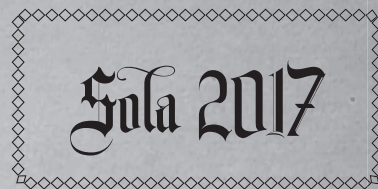
Schwein • Rind • Kalb

Trockenfleisch, Salami, Speck, Rollschinkli, Grillspezialitäten...



Priska + Kurt Hänni • Zelgweg 10b • 3506 Grosshöchstetten • 079 772 84 23

Ritter



Wir schreiben das Jahr 1123 n. Christus. Der edle König Ursus von Lommiswil zu Solothurn beruft all seine tapferen Untertanen zu einer grossen Versammlung ein. Doch weshalb nur? Um das zu erfahren und Teil dieser heldenhaften Geschichte zu werden, laden wir Dich herzlich ein ins Sola 2017!

Daten

Aufbaulager Aula: 16. - 19. Juli 2017
 Sommerlager Sola: 20. - 28. Juli 2017
 Minilager: 20. - 23. Juli 2017

Teilnehmer

Sola: Kinder der 4. bis und mit der 9. Klasse
 Minilager: Kinder der 1. bis und mit der 3. Klasse
 Aula: Kinder ab der 7. Klasse

Kosten

Sommerlager 150.-
 Minilager 50.-
 Aufbaulager 40.-

Veranstalter

Die Jugendarbeit der Freien Evangelischen Gemeinde
 Grosshöchstetten.

Anmeldeschluss: 10. Juni 2017

Nach der Anmeldung folgen detaillierte Informationen zum Zeltlager, zum Besuchstag sowie zum Treff- und Schlusspunkt. Das Lager findet unter Jugend und Sport, Lager-sport/Trekking statt. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Hast du Fragen?

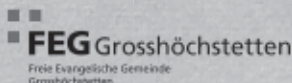
Sola/Aula: Micha Marmet
 jungschar@kapelle.ch 076 581 95 98

Minilager: Nathalie Dubois
 nathalie.dubois@kapelle.ch 077 453 39 31

Bitte sende den Anmeldefalon entweder per Post an Micha Marmet, Eichweg 2, 3506 Grosshöchstetten oder als Scan/Foto an jungschar@kapelle.ch oder 076 581 95 98.

Wir freuen uns auf das grosse Abenteuer!

Das Leiterteam



Anmeldefalon

Sola Aula Minilager

Vorname:

Geburtsdatum:

Name:

Telefonnummer:

Adresse:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten:

Ort & PLZ:

.....



Reformation und Jeremias Gotthelf

Vortrag

Professor Dr. Martin Sallmann

**Freitag, 12. Mai 2017, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Zäziwil**



Zum Reformationsjubiläum, das von Kirchenrat und Regierung für das Jahr 1828 in Bern vorbereitet worden war, äusserte sich Albert Bitzius – später bekannt unter dem Pseudonym Jeremias Gotthelf – ausserordentlich kritisch. Der Vortrag behandelt diese Kritik und zeigt das theologische Konzept der Reformation auf, das der junge Vikar in Herzogenbuchsee in seinen Predigten entwickelte.

Ergeben sich daraus auch Impulse für unsere Zeit, angemessen mit der Reformation umzugehen?

Martin Sallmann, geb. 1963, ist ordentlicher Professor für Neuere Geschichte des Christentums und Konfessionskunde an der Theologischen Fakultät der Universität Bern. Seine Forschungsschwerpunkte sind Reformation und Konfessionalisierung, Pietismus und Erweckungsbewegung und die Geschichte des Christentums in der Schweiz. Er ist verheiratet, Vater von vier Kindern und lebt in Lützelflüh.



WORT UND KLANG AM KARFREITAG

14. April 2017, 19.30 Uhr, Kapellenweg 6 in Grosshöchstetten
mit Aki Hoffmann aus Biglen, Improvisationskünstler am Klavier

FEG Grosshöchstetten
Freie Evangelische Gemeinde
Grosshöchstetten

Krompholz
Mehr Musik

Eintritt frei, Kollekte
20% der Einnahmen gehen an ein Kinderprojekt in Indien
Sponsor: Krompholz Musik AG



DO IT YOURSELF

WENN DEM GLAUBEN TATEN FOLGEN



SONNTAG 30. APRIL 2017 - 18.00 UHR
TÜRÖFFNUNG 17:45 UHR

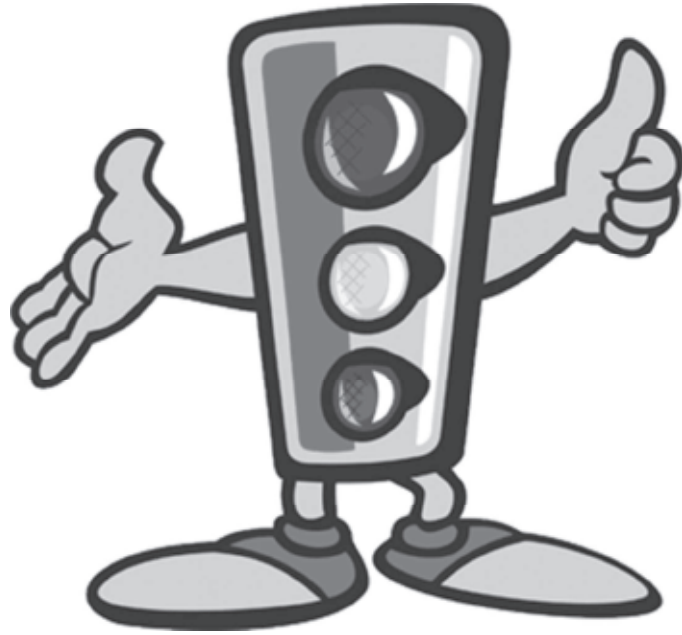
HAPPYHOUR.KAPELLE.CH
#HAPPYHOURATKAPELLE

GOTTESDIENST IN DER KAPELLE DER
FREIEN EVANGELISCHEN GEMEINDE GROSSHÖCHSTETTEN

Weitere Infos zu den ortsansässigen Kirchen finden Sie unter
www.grosshoechstetten.ch > Rubrik **Kirchen**

ABSCHLUSSFEST

KINDERWOCHE 2017



Luega

Lose

Loufe

Mit offene Ouge dür ds Läbe gah

Sonntag, 23. April 2017

Lustige Geschichte mit
Bauchrednerin Brigä und Adonette



Sonntag, 09.30 Uhr:
findet unser Abschlussfest mit Apéro
in der FEG, am Kapellenweg 6, in Grosshöchstetten statt.

Herzlich eingeladen sind:
Eltern, Grosseltern, Freunde, Verwandte,
Schulkollegen, Interessierte, ...

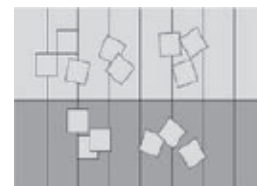
Anmeldungen für die KIWO, 18.-21. April
sind bis am 09. April möglich (Teilnehmerzahl beschränkt)



www.kapelle.ch



Der MyLife Workshop ist nicht einfach eine Vortragsreihe. Der Schwerpunkt liegt in der Erforschung des eigenen Lebens. Mit den gewonnenen Erkenntnissen entwickeln wir die „MyLife Map“, eine Landkarte unserer persönlichen Geschichte. Weder Teilnehmer noch Kursleiter wissen, wie diese am Ende des Workshops aussehen wird. Ein Kurs, so spannend wie das Leben selbst.



Der Lebenskurs 2017

Mein Leben neu entdecken



Ein Workshop – sechs Einheiten



02. Mai: Münze
Was mein Leben geprägt hat



23. Mai: Musik
Gott als Grundton kennen lernen



09. Mai: Buch
Mein Leben als Buch verstehen



30. Mai: Pflaster
Meinen Schmerz durchkreuzen



16. Mai: Brücke
Was ist das Ziel meines Lebens



06. Juni: Schatz
Das Geschenk des Lebens annehmen

Kursleiter: Andrea Signer, Psychologin, und Jost Bigler, Pfarrer

Zeit/Ort: Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr, Miele Competence Center, Bernstrasse 18, Grosshöchstetten

Kosten: Fr. 50.- (gesamter Kurs)

Anmeldung: telefonisch 031 711 04 89 (Jost Bigler) oder per Mail info@kapelle.ch, www.kapelle.ch

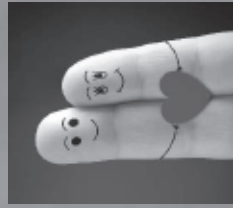
Rückmeldungen aus dem letzten Kurs:

"Eine wohltuende Kursatmosphäre" / "Eine spannende Art der Auseinandersetzung mit mir selber" / "Dieser Kurs stärkt die Persönlichkeit" / "Der Kurs hat dazu beigetragen, mich mit schwierigen Etappen meines Lebens zu versöhnen."

Beziehungsweise



07.05. Alles Trieb? – Sexualität bewusst gestalten
Rolf Rietmann



14.05. Ehe – eine Beziehungskiste zu dritt
Käthi und Jens Kaldewey



21.05. Erziehung – Verhalten ist Beziehungssache
Heinz Etter



28.05. Single sein – vollwertig leben
Monika Riwar

Predigtserie im Mai 2017

Jeweils 09.30 Uhr, Kapelle, 3506 Grosshöchstetten



Brigä & Adonette



Familiengottesdienst mit Brigä & Adonette

14. Mai 2017 um 09:30 Uhr

Mühlebachweg 13 / Grosshöchstetten



FMG Grosshöchstetten / Mühlebachweg 13 / 3506 Grosshöchstetten
www.fmg-grosshoechstetten.ch

Weitere Infos zu den ortsansässigen Kirchen finden Sie unter
www.grosshoechstetten.ch > Rubrik **Kirchen**

acur

NATURHEILPRAXIS

**Osteopathie, Feldenkrais®
und Naturheilkunde**

Verena Wenger und Klaus Czepan

Gerbergasse 3, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 42, naturheilpraxis@acur.ch, www.acur.ch

**Feldenkrais®
Kurse**
Dienstags und Donnerstags

Schnitt **B** wirkt

Bruno Friederich, Coiffeur-Meister

Grosshöchstetten, 031 711 00 22, schnitt-b.ch

JAKOB  **AG**

Ihr Partner für Druck & Kommunikation

3506 Grosshöchstetten

031 710 42 42

info@jakobdruck.ch

printed in
switzerland

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag



Folgende Bürgerinnen und Bürger können ihren hohen Geburtstag feiern:

90-jährig und älter	Marie Liechti	14. April 1924
	Ruth Bärtschi	15. Mai 1924
	Walter Schlatter	16. Mai 1926
	Ella Stucki	31. Mai 1926
85-jährig	Margrit Bangerter	19. April 1932
80-jährig	Walter Ris	24. April 1937
	Hedwig Zaugg	23. Mai 1937

Es werden nur Personen veröffentlicht, deren ausdrückliche Zustimmung dafür vorliegt



Leserbriefe

Da stand ich in meiner Küche und höre leisen Gesang. Überrascht merke ich, wie das Singen immer etwas lauter und schöner wird. Ich öffne die Küchentür und sehe zu meinem grossen Erstaunen eine Gruppe Kinder: die strahlenden Buben der 5. Klasse mit Janis, meinem Enkel! Sie singen mit wohltönenden Stimmen «Happy Birthday liäbs Grossmueti».

Ich bin wie von vielen Engeln berührt und spüre Tränen der Freude! Gewiss, es war der Tag meines 70. Geburtstags! Wunderbares Glück erfüllte mich: Kinder, die mich nicht kannten, sangen aus vollem Herzen, und das so schön!

Ich will Dir, lieber Janis und Euch, liebe Klassenkameraden meinen glücklichen Dank ausdrücken! Ja, singt weiter so in die Herzen der Menschen! So werdet ihr noch oft andere Menschen glücklich machen!

S'Grossmueti vom Janis

Haben Sie sich in letzter Zeit über etwas geärgert oder gefreut? Ist Ihnen etwas Spezielles passiert? Passt Ihnen etwas nicht? Hier könnte Ihre Meinung stehen! Diese interessiert uns!! Schicken Sie uns Ihren Leserbrief entweder per Post an die Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3, 3506 Grosshöchstetten oder per E-Mail an info@grosshoechstetten.ch



Anzeigen

Haben Sie auch etwas zu verschenken? Dazu stehen Ihnen 5 Zeilen zur Verfügung. Melden Sie bitte Ihre Anzeigen der Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3. Es können jedoch nur Anzeigen ohne kommerzielle Absichten, d.h. Anzeigen «zu verschenken» veröffentlicht werden.



Spruch

Der rastlose Mensch von heute hat tagsüber keine Zeit, sich Sorgen zu machen. Und abends ist er zu müde dazu. Alles in allem hält er das für Glück.

G. B. Shaw

Grosshöchstetten bereitet einen grossen Empfang

Montag, 20. Februar 2017, 20:04 Uhr
Nach seiner erfolgreichen Ski-WM in St. Moritz ist Luca Aerni in seine Wohngemeinde zurückgekehrt. Grosshöchstetten feiert Aerni mit einem Umzug und einem Fest.



1/4 Während der Umzüge wurden die Strassen gesperrt. THOMAS PRESSIGANOV

Pünktlich um 18.30 Uhr setzt sich am Montagabend der Umzug durchs Dorf in Bewegung. An der Spitze Luca Aerni – umringt von Schülerinnen und Schülern aus Grosshöchstetten. «Es ist eine Ehre, so empfangen zu werden», sagt Aerni.

Ausnahme für den Weltmeister
Grosshöchstetten hatte in den letzten Jahren einige erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler. Normalerweise verzichte man auf einen Empfang, sagt Gemeindepräsident Hanspeter Heierli. «Aber bei einem Weltmeister machen wir natürlich eine Ausnahme». Seit einer Woche ist Heierli und eine Gruppe anderer Leute mit der Organisation beschäftigt: Bewilligungen einholen, Strassenempfehlungen einrichten, WC-Häuschen aufstellen und Essenbestände organisieren. 1000 Brauwürste hat Hanspeter Heierli und seine Leute eingekauft, spendiert worden sie von der Gemeinde.



LUCA AERNI BEI SEINER WELTMEISTERSCHAFT. THOMAS PRESSIGANOV

«Toll, hat die Gemeinde so schnell ein Fest auf die Beine gestellt», meint eine Besucherin, welche am Strassenrand das Treiben verfolgt. Die Gemeindebehörden konnten auf langjährige Unterstützung aus dem Volk zählen. Ob der Volleyballverein, die Trachtengruppe, die Schulen oder die Dorfmusik: Das ganze Dorf hat etwas dazu beigetragen, um Weltmeister Luca Aerni gebührend zu feiern.

Der Erfolg von Luca Aerni

- SRF: Grosshöchstetten seinen Retzler
- SRF: Aerni erobert Karren-Gold (Blick)
- SRF: Luca Aerni und der globale Transportscheck

Riesen-Empfang in der Berner Gemeinde So feiert Grosshöchstetten seinen Gold-Aerni

Eine Woche nach seiner unglaublichen Weltmeister-Fahrt kehrt Luca Aerni in seine Wohngemeinde zurück, die extra für ihren St.-Moritz-Helden ein Fest auf die Beine stellt.



Überraschungs-Gold in der WM-Kombination Luca Aerni begrüsst in St. Moritz mit einer Wahnsinns-Fahrt die Ski-Schwarz.

Speziell freuts natürlich seine Wohngemeinde Grosshöchstetten im Kanton Bern. Der Ort, für den Gold-Aerni als Junior einmal Fussball-Golke war (BLICK berichtet), veranstaltet am Montagabend einen speziellen Empfang!

Los gehts am Bahnhof mit einem Umzug durch das Dorf. Anschliessend steigt eine grosse Feier auf dem Schulhausplatz. Neben den Fans wird eine breite Gasschlar aus Politik, Sport, Swiss-Ski, Sponsoren und Presse beteiligt sein, kündigt die Gemeinde an.

Sie hält ihr Versprechen: Der Aufmarsch der Dorfbewohner ist riesig. Und unter den Gästen weilt unter anderem Olympiasieger und Vierfach-Weltmeister Pirmin Zurbriggen (jetz)

«Jetzt brauche ich dann Bodyguards»

von Mira Weingartner und Christian Holzer - Die Grosshöchstetter haben ihren Ski-Weltmeister Luca Aerni mit einem grossen Fest empfangen. An das Bad in der Menge muss sich der 23-Jährige erst noch gewöhnen.

Vom Rang 30 zu Gold: Sämtlichell heulte Luca Aerni an der Ski-WM in St. Moritz die Goldmedaille in der Kombination. Sonnensaggen über Nacht wurde aus einem jungen Hoffnungsträger aus Grosshöchstetten ein Weltmeister mit Goldmedaille. «Ich hätte das nie erwartet, es ist schön, dass ich nun für meine Arbeit belohnt wurde», sagt Aerni. Die stärksten Emotionen habe er beim Zielerlauf gespürt, «ein unglaubliches Gefühl».

Und nicht nur der 23-Jährige ist im Goldrausch: Sein Heimatdorf am Tier zum Emmentaler feiert derzeit «einen» Kombinationsweltmeister. Am Abend waren die meisten Grosshöchstetter auf den Beinen, um Aerni eben gebührenden Empfang zu bereiten. Der vor von den vielen Menschen überwältigt, scherzte: «Jetzt brauche ich dann Bodyguards».

«Weltmeisterdorf Grosshöchstetten»

«Das ist natürlich etwas Grossartiges, einen Skifahrer mit Weltmeistertitel im Dorf zu haben», sagt Gemeindepräsident Hanspeter Heierli. Dieser hat kurzhand beschlossen, Telefonrufe neu mit den Worten «Weltmeisterdorf Grosshöchstetten, Hanspeter Heierli» abzuhängen.

Auch der Luca-Aerni-Fan-Club ist seit Tagen in Feierlaune – sein Anführer und Dammensdrücker hat Superstar Aerni schliesslich getroffen. Besonders dankbar ist Aerni seinem Eltern und seiner Freundin: «Sie haben mich über all die Jahre unterstützt.»

Mit Musik, Feuerwerk und prominenten Gästen: Grosshöchstetten feierte seinen Weltmeister

Eine Woche ist es her, seit sich Luca Aerni in St. Moritz mit einem überragenden Slalom-Lauf die Goldmedaille in der Alpinen Kombination sicherte. Seine Wohngemeinde Grosshöchstetten bereite dem Weltmeister am Montagabend einen weltmeisterlichen Empfang.



Eine Resonanz in Grosshöchstetten: Weltmeister Luca Aerni hat die Welterwartung in einem Saftli best. (SKF: RES RESTANG)

«Chum einfach aber», beschreibt Denise Riesen ihre Gedanken, als sie während des Slaloms vor dem Fernseher mitfeierte. Die Langhauerin wartet in der Nähe des Grosshöchstetter Bahnhofs auf den Umzug, der in einer halben Stunde startet. Bereits jetzt säumen zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Strasse. Kinder pleppem aufgeregt durcheinander.

Um 18.30 Uhr geht es los. Vereinsvertreter, Fanclub und Schüler setzen sich in Bewegung und marschieren los in Richtung Schulhausplatz. Mitten drin Luca Aerni – umringt von Kindern, die föhlich ihren Namen skandieren und begleitet von zahlreichen Kameras, die den besonderen Moment einfangen.

«Es muss luegen», sagt eine Grosshöchstetterin zu ihrem 6-jährigen Sohn, der das Geschehen von ihren Schultern aus verfolgt. Auf die Frage, ob er sich über Aernis Sieg gefreut habe, nickt dieser eifrig. Beine zu stellen, ergrünt seine Mutter.

Zwei Kantone, ein Weltmeister

Und der Empfang kann sich wirklich sehen lassen. Zwischen 2000 und 3000 Personen haben sich eingefunden, um den Weltmeister zu feiern. Mit Olympiasieger Pirmin Zurbriggen und YB-Sportchef Christoph Spycher würdigen grosse Sportler die Leistung Aernis. Musikgesellschaft und Jodlerverein unterhalten die Feier musikalisch und Gemeindepräsident Hanspeter Heierli bringt auf humorvolle Weise Klarheit in Wohn- und Trainingsort des Skifahrers.

«Er ist ein Grosshöchstetter und er wohnt auch da. Er ist somit ein Emmentaler.» Die Verbindung zum Geburtskanton Weils sei jedoch noch immer vorhanden. «Wir teilen ihn gerne – heute ist er aber vor allem Grosshöchstetter.»

Um 21 Uhr endet die Feier mit einem Feuerwerk. Gebannt schauen die Dorfbewohner und die angereisten Gäste in den Himmel. Und freuen sich mit ihrem Weltmeister.

Ein ganzes Dorf feiert Luca Aerni

Grosshöchstetten Der frischebackene Skiweltmeister Luca Aerni erlebte Grosshöchstetten einen grossen Empfang.



Auch Dorfmusik-Ensembles und Luca Aerni im arbeitslosen der Gemeinde von Grosshöchstetten ein grosses Fest. (SKF: CHRISTIAN HOLZER)

Seine letzten halbwerts ruhigen Minuten an diesem Abend verlebte Luca Aerni im kleinen Musiksaal des Grosshöchstetter Bahnhofs. Der Ehrenpreis-konzerthaus Skiweltmeister über sein kleines Publikum. Jeder grossen einem ganz eigenen, speziellen Moment mit Luca Aerni. Ob in Form eines kleinen Schwelgers oder in Form eines Sittens.

Kurz nach 18.30 Uhr wurde dies dann 1000 Klug der Unausgiblichkeit. Da Aerni sich die Türen des Musiksaales, und Luca Aerni wieder kam ins die musikalische Menge, die im Fortes nach mehr leuchten.

Schleicher starteten des Grosshöchstetter Skifahrer, skandinavischen Skisport (und Klänge) im sich strahlenden Augen an. Nach dem Kinderen versprachen das die Musikanten zu ihren lächelnden Kameraden. Und den letzten Momenten zu den jubelnden Menschenmenge am Strassenrand.

«Es sehr wertvoller Arbeiter»

In diesem Schichten rausste sich die Menge und das Weg Richtung Schulhausplatz. Ein paar Bahnen hinter der Monstrationshalle stand mit Luca Aerni hat Pirmin Zurbriggen. Weil niemand wusste in diesem Moment so gut, wie Luca Aerni aussieht, wie der vierfache Skiweltmeister.

Zurbriggen knallt Aerni, weil dieser die kleiner Junge in Kombination des Skifahrers erkennen. «Der Potential vor allem ist es doch, gerade», ergrünt sich Zurbriggen. «Luca hat immer schon für den Erfolg gemacht. Er hat sich sehr anstrengt, in der eigenen Zielerwartung nach ein weiter Skiweltmeister. «Komm, wir gehen heute noch ein bisschen weiter. Ich habe den Gefühl, dass Luca dieses Abends so richtig gewonnen kann», so Zurbriggen.

Ein Abend für die Geschichte

Dafür ist Grosshöchstetten wirklich alles. Die Geschichte führt zu diesem Tag mit der ganz grossen Sache an. Die ganz tolle Feier und viel mehr noch viele Leute aus den Weltbesten sind an diesem Tag. Die Kindergruppen, die Restaurants, Schulen und Kindergärten ganz anders «kennzeichnen» in Form von selbst gebastelten Plakaten.

Der Dorf steht (stehend) liegt. Die Feier wird endet nicht nur als unvergesslicher Abend im das Leben des Luca Aerni eingeleitet, sondern auch in die Geschichte des «Weltmeisterdorf» Grosshöchstetten. (Berner Zeitung)

Quellen (im Uhrzeigersinn): SRF, Blick, 20 Minuten, Berner Zeitung, Bern-Ost

Empfang Luca Aerni



Alle Fotos: © KEYSTONE



An die Gemeinderatsmitglieder, Grosshögstetter/innen, Schüler/innen, Vereine und den Fanclub

Zuerst danke ich all den Leuten, die diesen Empfang organisiert haben. Was ihr da in so kurzer Zeit auf die Beine gestellt habt, hat mich beeindruckt und überrascht.

Der Empfang war aussergewöhnlich. Die Eröffnung mit dem Umzug, wo ich inmitten der Schüler/innen durchs Dorf marschierte war fantastisch und lustig. Dass ihr dann so zahlreich auf dem Schulhausplatz erschienen seid, hat in mir wieder enorme Emotionen und Hühnerhaut ausgelöst. Ich hoffe, ihr konntet das Fest auch so geniessen wie ich. Dank euch allen werde ich diesen WM-Titel und das Fest nie mehr vergessen.

Danken möchte ich auch all den Leuten, die mir gratuliert haben, beim Fest, per Email, mit Plakaten und Briefen.

Auch meiner Familie und meinen Freunden, die mich immer unterstützt und begleitet haben, danke ich herzlich.

Merci viu mau!

Luca Aerni



SWISSCOM SCHALTET DAS ANALOGUE TELEFON AB!¹

OHA LÄTZ!

HEILANDDONNER!

LÖÖLINE!



EBL WÄHLEN UND WEITERTELEFONIEREN:

Wir zügeln Ihre Festnetznummer auf die **3-in-1 Kabeldose²**.
Infos unter **0800 325 000** oder im **EBL Telecom Shop Worb**.
ebl-telecom.ch

¹ Swisscom wird bis Ende 2017 ISDN und analoge Festnetztelefonie abschalten.

² Der 3-in-1-Kabelanschluss für CHF 32.- pro Monat (leichte Abweichung je nach Gebiet möglich) enthält Quickline BASIC: TV mit 130 Sendern (60 in HD), Internet (2 Mbit/s) und einen kostenlosen Festnetzanschluss mit günstigen Gesprächstarifen.